

Gestion wird in der Regel jeden Sonntag um 17 Uhr upgedatet!

G E S T I O N S P R O T O K O L L A U G U S T 2010:

31. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

1:8:10:

01:13:

Kontemplieren ist in gehobenen Kreisen das, was bei meinereins "Autodidaktik" sagen will. Zusammentragen zum Unterschied von "Exemplar". Und wenn du jetzt ein Exemplar meditierst, dann kontemplierst du ein weiteres Beispiel zu all dem Vielen in deinem Hirn Zusammengetragenem. Da ich kein Lexikon und kein Wörterbuch und kein "Buch aufschlage". Und im Letzten ist dieses Protokoll nur für mein Hirn in diesem Moment, wo ich schreibe und also zusammentrage, gedacht. Trotzdem würd ich gerne wissen, dass "ich" wahrgenommen werde. Das ist der Grund überhaupt, warum ich "publiziere" auf tiefstem Niveau.

Manuel Millautz hat mich gestern am Abend von seinem Garten aus angerufen, Sonst war der Tag ohne Gegenüber. Ich hörte gerade auf Öl über den Hinduismus und das Christentum. Der Hinduismus ist die Urmutter aller Religionen. Der Hinduismus ist das erste Kontemplieren des Religiösen. Sonst dümpelten die Stämme nur allein und also auch religiös herum. Mit dem Religiösen entstanden überhaupt richtige Völker, die miteinander über grosse Gebiete kommunizierten. Das ist der neueste Stand meiner Autodidaktik. Dass Manuel mir so viel hilft ist ein Geheimnis des Sozial-Seins! Denn via WEB kommt wieder alles hinunter ins Isoliert sein total. Nur Persönlichkeiten wie Manuel heben uns da heraus. Ich würde allein in Gumpendorf tümpeln! das Wort "Gumpe" stammt ja von Sumpf (Tümpel). Christian Schreibmüller ist der erste Lehrer, der richtig Hochdeutsch, Latein und so konnte und auch sexuell voll aufgeklärt mit mir redete. Viele Photos vom Christian sind verschwunden, aber er hätte einige gehabt. Vielleicht findet sich einiges wieder. So, 1.8.10, 01:49.

So, 1.8.10, 09:31: Reagieren ist schwer, wenn du allein heruntümpelst. Heute (1.8.10) wurde weltweit Streumunition verboten, sagte Öl, und auf Öl folgte dann "Patina" mit dem genialen Kriegshasser KURT TUCHOLSKI. Morgen ist Schweizer Nationalfeiertag, wie wird es da wohl "meinem" Kater mit dem weissen Punkt gehen, McGoohan? Alle Tiere haben Angst, wenn Schüsse fallen. Gestern am Abend war "Starnacht am Wörthersee" mit ALFONS HAIDER! Die Schweiz + Österreich werden jetzt die "Starnacht" gemeinsam ausstrahlen. Alfons hat nun die höchste Show-Stufe erklommen.

Höchste Achtung! Jedes Wort ist zu koordinieren vorher? Ich blieb eine halbe

Stunde zu sehen. Mir wär alles zu hoch. Tucholski und Haider. Ich tümpele in "Gott" herum. So, 1.8.10, 09:48.

So, 1.8.10: Klaus Maria Brandauer spielt auf der Bernerinsel tatsächlich blind Ödipus! Von Dieter Dorn inszeniert und dann wahrscheinlich im Burgtheater übernommen. Christian Schreibmüller hat mir nämlich von "Ödipus" erzählt und davon, dass er eine lange Passage griechisch auswendig kann und den Text jetzt wieder brauchen wird. Vielleicht kann ich dann mit dem Gentleman von "Pro Mente" hingehen? Und Radikales gefällt mir immer. Wenn ich schon nie zu den Salzburger Festspielen komme, dann gehe ich zu Ödipus. Im 3. Stock des Burgtheaters gibt es LOGEN, die haben billige Karten mit extra - Toiletten. Weil ich ja oft lulu muss. Und Brandauer blind, ist sicher sehbar! Du siehst wenig von der Bühne aber du kriegst das Ambiente mit. Das Mittagessen von heute: Krautsuppe, Schweinsbraten, Kartoffelknödel, Warmes Kraut, Apfel. Morgen kommt um ca. 11 Uhr eine Neurologische Ärztin mich kontrollieren ob meiner Pflegestufe, und ich nütz das aus, chinesisch "Fastenspeise der Buddha" zu essen.

Und auch die Fusspflege hab ich auf Mo. 9.8.10 verschoben. Alles ist auf Urlaub und ich sitz und tippe. So fühl auch ich mich wohl! Urlaub war noch nie das Meine! So, 1.8.10, 14:44.

Nun hab ich abend-ge-gessen. Öl hat "Frau Colettes Küche" ausgestrahlt mit dem Schweizer Botschafter, weil heute Schweizer Nationalfeiertag ist. Und alles rätselt, woher Jörg Haider soviele Millionen Euro auf Liechtensteiner Konten wohl hat? Das ist heute Haupt-Thema des "Profil". Es bleibt bis morgen in Wien heiss. Dann kommt ein Wetterumsturz wieder. Ich hab alle Zeitangaben auf meinem Outlook-Express verschoben und muss Manuel dann bitten, meine Zeiten ganz nach oben zu schieben. Sonst ist nichts los in mir. So, 1.8.10, 17:52.

M O N T A G :

2:8:10:

08:22:

"Leben Sie wohl" verabschiedete sich in seinem Abschieds- Brief Jochen Herdieckerhoff, als er sich aus einem hohen Haus in der Berggasse fallen liess und sich damit umbrachte.

Mir kommt es auch so vor, dass alle behutsam und schweigend sich von mir zurückziehen. Nur der gottliebe Manuel ruft mich noch ab und zu an. Alle kommunizieren via Computer und Mails, sonst herrscht Stille. Ich habe komplett mich be-früh-stückt: Granulat, 10 Morgentabletten, Koten, 5 Globuli. Nun kommt die Neurologin, meinen Krankenpflegezustand zu prüfen.

Ich weiss alles nur mehr vom Öl und das sind nur computergeschriebene Zettel, die vorgelesen werden. SCHRECKLICH! Jedes geredete Wort wird vom Computer berechnet, wie lange das und das Wort andauert. ich hör nur mehr

Vorgelesenes. Sekundengenau Berechnetes.

Ich selber kann nichts mehr lesen und sauge alles Gehörte auf. Diskutieren kann ich schon allerlängst nimmer. Jedes Wort muss ich mit ANSTRENGUNG aus meinem Mund herauspusten. Alle merken, wie schwer es mich erwischte und alle sind behutsam zu mir.

Nur mehr meine Traumfläche diskutiert mit mir! Heute träumte ich vom Geld Jörg Haiders und ich hatte das Gefühl, dass ich auf der letzten Seite nimmer hingehörte (Falter), wo ich über Gott schwadronierte. Während es um Millionen schwarzes Geld geht. Ich verkrümelte mich im Traum bei einer Falter-Redaktionskonferenz. Zu recht wird mit mir geschwiegen. Mo, 2.8.10, 08:51.

Frau Göbel hat den Mi. 4.8.10 abgesagt, ich weiss noch keinen Nachfolge-Termin. Die neurologische Ärztin kommt heute nicht, meine Grössenordnung der Pflegestufe einzustufen, sie kommt morgen zu mir mich kontrollieren. Und nun musst ich Dr. Aschauer für morgen absagen. Der Aberwitz, wär, dass meine Stufe die Nummer 2 bleiben wird. Und Christian Schreibmüller hat die Ausstellung organisiert der Gemälde von Trixi Pirchner, die sind nicht in der Bäckerstrasse 3 sondern in der Wollzeile 1-3. Dorthin werde ich aber vom Christian Schreibmüller um 18.30 Uhr abgeholt werden.

Was das schwarze Geld Jörg Haiders betrifft, kann sehr leicht von einer Mafia angelegt worden sein. Nichts ist leichter als sowas: In ganz Europa wissen alle, dass Haider ein arger Finger war. Sonst ist ja kein österreichischer Name Mafiaweit bekannt! Ich bin kein Fan von Jörg Haider. Aber er war genial a-sozial! Ihm war alles zuzutrauen. Also was ist leichter als, in Liechtensteinischen Banken, J. Haider anzu deuten?

Ich war schon heute bei meiner Raiffeisenbank und hab wunderbarerweise chinesisch gegessen. Mittagessen: 2:8:10: Gemüsesuppe, Fastenspeise der Buddha, Reis, Litschis, Morgen werd ich mich mit Rotbarsch Sezuan belohnen. Und da ich Sorge habe, dass heute Nacht wieder ein schlimmer Klimasturz eintritt, hab ich mir gleich das Gemüse für diese Woche und für den Kühlschrank beim "Gemüse-Michl" eingekauft.

Und wenn morgen die Neurologin kommt, werd ich sie bitten, meine Waschmaschine auf "D" und 40° einzustellen, Morgen kommen auf Lektorchen und Hans Moser um 15 Uhr mich interviewen. Also hab ich mich und "alles" im Griff, spricht der Zwangsneurotiker. Mein Überblick ist gegeben. Mo, 2.8.10, 15:55.

Mo, 2.8.10, 17:19: Claudio Magris ist heuer "Dichter zu Gast" bei den Salzburger Festspielen.

Magris sagte im Kulturjournal: "Shakespeare ist", nicht Shakespeare "war" ---Alle die gelebt haben, lassen Spur --- GEGENWART. Also allen gibt es Not, nicht ewig leben zu können?

Alle - folglich auch ich! Ich kann mich "dann" auf Magris berufen. Witz und Jammer parallel! Musik und Wort via Öl erfüllen mich. Ich hör mit Aug und Maul zu. Abendgegessen hab ich jetzt, hab ich auch wieder vom "Anker" das "Finnbrot" mir gekauft. Fürs morgige Frühstück hab ich noch exakt genug, ab morgen Mittag ist alles vom Kühlschrank weg-schnabuliert. Mo, 2.8.10, 17:31.

Mo, 2.8.10, 18:55: "Theater Ritus" werd ich nie lesen können. Aber Hannes Benedetto wird mir ein paar symptomale Zeilen vorlesen. Alles ist immer nur Vorsatz. Als ich in der Pfarre St. Hemma Pastoralassistent wer, haben mich alle gelobt, dass ich zeremonieller schritt als der damals diensthabende Pfarrer. Ich hatte mir auch ein allerhübsches weisses, bodenlanges Zeremonien Gewand gekauft. Ich bin eitel total, so wie ich nie richtig ein Leseratz war, so wurde ich auch nie Priester. Mein Zeremoniengewand hab ich noch. Als ich beim 2. Mal 100 Kilo mir abmagerte, feiert gerade Gerri Kessler seinen 40. Geburtstag. Und ich durfte zu seiner Feier kommen. Ich bin begierig, verwendet zu werden. Ich würde auch Mafia-Geld getreulich verwalten, so viel zu meiner Schyzophränie. Meine Körperbehindertheit lässt alle ahnen, ich sei redlich. bin es auch. aber Schyzopröhn, ohne als Schyzophränie je offiziell eingestuft worden zu sein. Ich brauche Nur Riten. Bin ich jetzt Satan oder Gott? Am liebsten liesse ich mich VERFÜGUNGS-PERMANIEREN. Geschah eh mein Leben lang? Einmal hab ich vorm Hotel Sacher dem Jörg Haider herzlich zugenickt. Mea culpa, so bin ich. Mo, 2.8.10, 19:16.

Abnehmender Halbmond

D I E N S T A G :

3:8:10:

06:09:

Die Millionen haben meine Träume beeindruckt! Kamen diese vom Gadhafi? Jedenfalls ich trug "traum" Anzüge! Schafwolle vom Kopf bis Fuss. Um 9 Uhr kommt die mich kontrollierende Neurologin. Gottseidank hinterlassen Träume keine Materien. Nur geistiges? Jedenfalls die Träume haben mich be-ein-druckt. jetzt geh ich rasieren, damit ich beim Frühstück dann fein rasiert sein werde. Noch nie hat wer mit mir gefrühstückt. Ich bin froh, mein Leben allein abzurasierem. Die, 3.8.10, 06:22.

Die, 3.8.10, 13:51: Wenn schon niemand die Gnade hat, mit mir zu sexualisieren, ein Mittagsschläfchen kommt gleich danach! Ein Bruchteil hast du keinen Überblick mehr über dich. Das heutige Mittagessen: 3.8.10: Gemüsesuppe, Rotbarsch Sezuan, Reis, Grüner Apfel. Danach schlief ich wie got! (bleibender Tippfehler)

Die Neurologische Ärztin war bei mit und hat meine Kategorie erwogen. Jetzt

kommen zwei weitere Ärzte, die mich erwägen. Dann steht fest, wie hoch meine Pflegestufe sein wird.

Nach dem Mittagsschläfchen rief Alexander Rezner bei mir an, und fragte, ob jener "Hans Moser" derselbe sei, den er kennt. Und wir kamen drauf, es ist der selbe! Er arbeitet in der Archäologie von Währing. Hans Moser kommt mit "Lektorchen", mich zu interviewen. Einmal war ich schon einmal in der Hochschule, um veranstaltet zu werden. Das aber geschah leider knapp vor meinem Gestationieren.

Wilfried und Alexander - die Beginner der archäologischen Religion!!!

Es kommt auch Wilfried Apfalter, und Alexander kommt dann zur Ausstellung von Trixis Ausstellung in der Wollzeile 1-3 um 19 Uhr. Ob Christian Schreibmüller - mein Urlehrer - auch in die Wollzeile kommt, weiss ich noch nicht. Jeden falls Trixi hat über mich ein Buch gezeichnet: Phettbergs Faxen. Ach wer erinnert sich noch ans faxen? So schnell vergehen die Techniken. Wird alles dann zu archäologisieren sein? Die, 3.8.10, 14:12.

Die, 3.8.10, 17:09: Lektorchen und Hans Moser waren bei mir! Alexander Rezner und Hans Moser waren Schulkollegen. So webt sich Kontakt, der hält! DANKE.

Und das Interview war am 24.6.2006! Und wurde aufgezeichnet, eine Spur davon wird via www.youtube.com unter dem Stichwort "Phettberg" zu sehen sein. Das Interview war in der "Gipssammlung" der Archäologischen Universität.

Das Gesante hab ich in Händen, kann es aber nicht handhaben. Bei diesen 3 Stunden Band ist auch Reante zu sehen. Mit Raente fahr ich um 18.30 Uhr zu den Bildern von Trixi in die Wollzeile 1-3. Den kompletten Namen von der Trixi krieg ich nicht hin, ich weiss nur, von ihr gibt es den Comics-Band "Phettbergs Phaxen" Den Kompletten Namen müsste via Wikipedia und Phettberg zu suchen sein. Spuren hinterlassen ist also der Grund, warum Ältere leicht zu frömmeln beginnen, wie ich auch hin und her frömmele, Frömmeln ohne dass es einen Gott/eine Gottheit gibt. Was sollst du tun, du musst sterben. Ich weiss jetzt wieder, wie ich "Lektorchen" anmaile! Weitere Nothelfer die ich um Hilfe anbetteln darf. Das Leben ist so feinst, und du möchtest bleiben. EWIG BLEIBEN. Nun geh ich mit Christian Schreibmüller und Reante zu Trixis Bildern. Die 40 Tropfen flüssige Sonne hab ich schon intus, also muss ich morgen nur um das Mittagessen hinaufgehen. Ich hab einen 2. Termin in die Ordination zur Akupunktur bekommen: Dr. Wilhelm Aschauer's bekommen. Am Do. 5.8.10 um 7 Uhr. Die, 3.8.10

M I T T W O C H :

4:8:10:

06:11:

Das Broccoli dämpft. Allein wenn ich in ein Heim käme, könnt ich sowas nimmer bewerkstelligen. Mein Frühstück würde als verrückt klassifiziert werden. Mein Frühstück mit viel Gemüse und etwas weniger Obst und dann dazu noch weniger Eiweiss und Fett. Das fällt mir jetzt ein, weil mich gestern die Neurologin fragte, wieviel die Kette 100 minus jeweils 7 bis Null und so weiter. Wie die Kette bis Null hiesse? Doch ich bin gescheitert. Sonst hab ich alles bestanden. Also krieg ich wieder nur Pflege-Stufe Nummer 2?

Noch dazu kommt, dass Christian Schreibmüller mich NIE und NIE zurück rief. Weil ich sorgenvoll ihn befragen wollte, wo da eine Galerie wäre in der Wollzeile 1-3? Ich kann mir nicht vorstellen, wie New-Comerin Trixi Pirchner plötzlich in der Wollzeile 1 ausstellte? Dann stehe ich mitten in der Stadt und weiss nicht weiter. Und müsste zurück, betteln, überhaupt ein Taxi zu kriegen, weil kein Taxi stehen bliebe, bedient wie ich bin. Dann lag ich im Bett und Alexander rief mich von der Wollzeile an und ich musste Alexander und Wilfried allein lassen, Jedenfalls eine Vernissage war voll im Gang.

Mein Behindertsein passt überhaupt nicht in die Minus-Kette "Phettbergs Phaxen" von Trixi Pirchner. Da konnte noch zu recht über mich gelacht werden, doch jetzt wissen alle "der wird nimmer". Und ich kam zum SCHLUSS: Der Mensch glaubt am den Menschen! Gott ist nur ein Bild des Menschen. Solange der Mensch formgerecht hinanstrebt, aber wenn er abfällt und abfällt, gehört alles in die Betreuung, Priestys, Friedhöfe und Krankenhäuser und mein Kontakt ist noch dazu schwierig, ich ruf nur mit dem Festnetz bei aller Welt an, die meisten aber haben Handys. Und Handys zu Festnetz wird verdammt teuer. Auch das erschwert meine Kontakte. Nur heldenmütigste "Forscher" wagen es, mich anzurufen. Die Broccoli dämpfen. Ich muss. Baba. Mi, 4.8.10, 06:33.

Mi, 4.8.10, 15:21: Der Gentleman und Schlosser, der in der Gumpendorferstrasse wohnt, tat was SENSATIONELLES. Ich musst wie täglich oft am Weg hinauf ins Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern lulu! und während ich beim Schiffen war, hat der Gentleman mich gegrüsst!!! Wir kennen einander und ich hab ihn auch schon beim Gestionieren erwähnt, aber trotz aller Anstrengungen meines Hirns fällt mir sein Vorname nicht ein.

JEDENFALLS ER IST EIN GENTLEMAN! Alle anderen schimpfen mich "du Sau".

Stundenlang sah ich heute einem lieben jungen Mann beim Zeitungslesen zu! Das war Sättigung meiner Seele. So tankt sich das Hirn auf! Ich kann ja nichts lesen nur schauen. Heute gab es zum Mittagessen: 4:8:10: Haferflockensuppe, Eierteigwaren in Paradeiser-Sauce, Grüner Salat, Kiwi.

Heute war wieder Roman bei mir ausmisten da! Da kam zum Vorschein, dass Kurt Palm mir mitteilte, dass erst am Do. 9.9.10 die 3 Stunden "Hermes Phettberg" wiederholt werden wird und nicht schon am Do. 2.9.10!!! Das wird Alexander ärgern, denn Alexander hat schon das falsche Datum aus-ge-twittert! Aber es ist ge-ge-ben! (DA-TUM 9.9,10!!!)

Das Haupt der Medusa hat auch angemailt, dass ich auch mitmachen solle, IN WAIZ mitzuspielen, aber es ist zu anstrengend für mich - ich brauch zu allem Unterstützung. Gerald Grassl hat mich angemailt und Roman hat für mich geantwortet. Ich kann Gerald nur jeden Sonntag eine Art Lebenszeichen aussenden, d.h. meine Gestionsprotokolle. Ich kann leichter schreiben aber NULL lesen.

Die Heimhilfe bittet händeringend alle Männer, die Arbeit suchen, als Heimhilfe anzuheuern. Ich falle zwischen alle Kategorien.

Auch weiss ich vom Mittagsjournal, dass es in Krems kein Jugend-Zentrum geben wird, das käm der Stadt zu teuer. Der Kremser Bürgermeister hat das zum Jahrestag der Ermordung des Kremser Jugendlichen von den Kremser Polizisten mitgeteilt. Schande über Krems. Das müsste es uns doch wert sein! Mi, 4.8.10, 15:38.

Mi, 4.8.10, 17:36: Alexander Rezer hat mir gesagt. Trixi Pirchner lädt mich für die Finissage am Sa. 14.8.10 vormittags ein! Trixi holt mich dann ab. Bald kommt Manuel Millautz. Ich weiss, es ist uninteressant was ich so privat erlebe, aber das Wunder ist, dass ich überhaupt noch schreiben kann. Christian Schreibmüller ist selbst im Spital im Moment und konnte daher gestern zur Ausstellung nicht kommen. Christian hat Trixis Buch "Phettbergs Phaxen" eingefädelt. Während ich das hertippe, mache ich tausend Tippfehler. Mit höchster Anstrengung krieg ich meine Radebrüche hin. Ich kann zwar tippen, aber nachher nicht lesen, was ich tippte! Ich möchte leben, liebe Trixi. Mich hat es ordentlich erwischt. Mi, 4.8.10, 17:47.

D O N N E R S T A G :

5:8:10:

03:11:

Manuel Millautz war am Abend gestern bei mir, schenkte mir Mandeln und Distelöl UND eine Sachertorte! Doch ich war eitel, und sagte ich dürfe nicht noch dicker werden. Nun bereue ich es die ganze Nacht schon, denn ich hätt ja den Zuckerguss über diese Sachertorte weggeben können und dann das Distelöl zum Frühstück essen können, nun hab ich Manuel eine Abweisung gegeben und mein Magen moniert sich auch! So verlief all mein Sein. Es sind die Bruchteile von Sekunden, die ent-scheiden. So blieb ich immer allein.

Wenn richtige "Wunder" sich einstellen, würde sich bei der w w w. ein mords Bahö (Wirbel) einstellen! aber kein www! und gar nichts. Dass Manuel&Markus sowie "mein" allerfrischster Manuel sich zu mir gesellen, ist kein Wunder, das "Gott" zuordnen ist, es geschieht alles im Zuge meiner normalen Idiotie! Dabei hat Manuel mir gesagt: Distelöl macht die Haut schön und Mandeln unterbinden Herzinfarkte! Die Religionen aller Welt schüren so so gottseidank die Mär von "Gott", also den Hirnlappen "Gott". Im Moment fließen die Religionen brav ihren Fluss.

Aber es kann arges ja passieren, dann würden sich auch wundersame www-Wunder ereignen. Und alle Welt würde sich überstürzen, Gott behüte! Ich hab nur eine Sorge, dass die r.k. einen Formular Menschen zu meinen Begräbnis schickt und der Formular Mensch hat Feuer unterm Talar! Ich hoff, dass alle meine Nothelfys mir dann helfen. Und Hannes Benedetto Pircher festigen bei meinem Begräbnis. Um Himmels willen bitte ganz stumm und nur eine Kerze soll brennen! http! Als Zeichen meiner Kybernetik-Gläubigkeit. "Wir" müssen ein ewiges http leben basteln. bis meine Mama beim Zigaretten- Automaten sagt: "Jo, i, bin's dei Mama".

Dass "wir" schwul sind und keine Kinder kriegen und auch nicht adoptieren dürfen, zumindest in Ö! Dass ist nur der röm.kath Kirche zuzuschreiben! Ich bin vernünftig genug, dass ich von mir aus weiss, dass Kinder kein Glück in mir fänden! Dies ist meine Tausendste und xxx. Lebenslauf-Geschicht!

Nun gehe ich dann in die Ordination Dr. Wilhelm Aschauer. Do, 5.8.10, 03:57.

Do, 5.8.10, 14:48: Wenn das so weiter geht, werd ich noch selbst göttlich, Je langweiliger mir wird, desto geduldiger werd ich. Ich bin um ca. 1/2 3 aufgestanden, dann protokollierte ich, dann frühstückte ich, ging zum Sieben und fünfziger hin zur Ordination Dr. Aschauer, meditierte eine 1/4 Stunden den verwahrlosten allerhübschesten Garten der Familie Aschauer. Denn die Ordination war noch geschlossen, bis Dr. Aschauer sie aufsperrte. Die Meditation des Gartens tut mir sehr gut! Dann gabelfrühstückte ich um 9:50 in der Bäckerei Ströck einen halben Liter Karottensaft, ein Karotten-Ciabatta, eine Melange mit kalter Milch und war dann um 5 Minuten vor 11 im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, das ist der späteste Zeitpunkt, wo ich im Krankenhaus täglich ankomme! Doch heute musste ich bis 12:30 warten bis ich mein Essen kriegte. Da Primar Dr. Todoroff, der meine Bauchfalte mir wegschnitt, auch gerade am Buffet war, bat ich ihn, sich meinen Leistenbruch anzusehen, und da ich im Lainzer Krankenhaus eine Ultraschalluntersuchung kriegte und mein Unterleib als gesund erachtet wurde, bin ich es zufrieden.

Dann traf ich endlich wen, der so langsam ging wie ich: Ein Sieben und achtzig jähriger, der im Krieg war und dessen Krankheit als "Neuro-Diffusion" benannt wird, Neuro diffus, bin ich auch! Ich bin erst 57 3/4 Jahre alt und neurodiffus. Wir könnten um die Wette laufen.

Bei mir fiel halt die Lotterie in den Titel "Hirnblutung", statt

"Neurodiffusion".

In von Tag zu Tag wurde über die Liberalität diskutiert. Das Rauchen schade heute, wie seinerzeit die Hölle schadete! Wir hängen alle in der Mode!

Das heutige Mittagessen: 5:8:10: Eintropfsuppe, rotes Pressfleisch, Kartoffel-Püree, Grüner Salat, Birne.

Manuel hat mir ja gestern Abend auch eine zierliche allerliebste GURKE gebracht mit dem Distelöl! Gehörte das fürs Durchgefickt werden? Beim Hinauffahren zu Dr. Aschauer hatte ich ein Erektion über diesen Gedanken, dann beim Meditieren des Gartens merkt ich, dass im Garten zwei kleine kopflose Gestalten standen: 2 Frauen. ein Mann - eine Frau? Beide ziemlich nackt! Mir erigierte fast was.

Die Gurke hatte ich schon beim Frühstück vertilgt! Eine ziemliche Menge DIESTEL ÖL hätt ich noch lagernd... Jetzt kommt das Abendgranulat. Do, 5.8.10, 15:45.

Do, 5.8.10, 17:24: Wenn ein namhaftes Medium erschiene mit der Meldung: Es ereignet sich sowas wie Lourdes oder Fatima, bliebe das keine Minute still. Überall würde es vermeldet.

Das ist zumindest ein Mass, wie es den Religionen geht. Als ich jung war, war schon der Leichnam der unversehrten Sehin von Lourdes oder das Grabtuch in Turin ein Hit. Nun ist alles stumm. Nur Adolf Holl denkt noch ab und zu an den levitierenden oder bilokalisierenden Pater BIO! Lustig, dass da, als der Name des Paters aufkam, war gerade eine Serie von Pius-Päpsten gewesen. Und ich hab von meiner väterlichen Oma Theresia Fenz ein Buch geschenkt bekommen, wo Papst Pius XII zelebrierte und als Leichnam sich fotografieren liess. Und ich blättere heute noch gerne darinnen. Nun ist das Religiöse ins Soziale gottseidank oder leidergottes, verrutscht. Denn der Hirnlappen wird pochen.

Darum trägt Benedikt XVI alt-väterische Kleidung
gemäss der Sehnsucht der r.k. Mode

und das Werk am Laufen zu halten. Die Lappen wünschen es so. Do, 5.8.10, 17:42.

F R E I T A G :

6:8:10:

01:10:

Ich träumte, wie die grüne Partei mich abservierte. Mit einem grossen Artikel, wo zu er-lesen war, dass ich vom "Schläfer" zum "Gewesenen" umstieg. Dies geschah alles, ohne dass ich etwas arrangierte. Ich bin schon längst es

gewohnt und bin selber daran schuld, dass ich all das Meine schleifen lass. Vielleicht ist der Traum ein Echo auf das Photo im "Xtra!" von der Regenbogen-Parade?

Es ist total warm im Moment in Gumpendorf, es donnert, und noch kein Regen. Ich leg mich wieder hin und schlaf weiter. Ich melde mich nach dem Frühstück wieder. Die Situation ist ein paradiesischer Abgesang zum Traum. Mein ES macht sich noch immer Hoffnungen! Obwohl alle schon wissen: AUS DEM WIRD MIX MEHR. Ich war nie ein "Schläfer", ich konnte nur gut schlafen. Und alle glauben ja an jeden Menschen. Und wenn ein Mensch untergeht, tut das dem kollektiven ES weh. Fr, 6.8.10, 01:30.

Fr, 6.8.10, 08:49: Konzeptlos geh ich ins Wochenende. Es regnet in Wien und alles ist voller Wolken. Das "Pasticcio" übersetzt "parat" gibt auch keinen Schwung her. NUR MANUEL hat mir ein Erdbeer-Joghurt geschenkt. Da sind zwei rote Erdbeeren, die zärtlich einander anmuten, drauf gezeichnet. Dass unverhofft Manuel Millautz in meinem Leben auftauchte, ist gerne oft als Beweis Gottes in meinem Hirn empfunden worden. Was Manuel alles schon meiner Seele schenkte ist ge-WALT-ig.

Im Regen geh ich jetzt voller Freude und ohne Regenschutz hinauf. Es wird bis Samstag regnen. Da werden meine Haare mit Regenwasser fest gewaschen. Fr, 6.8.10, 09:00.

Fr, 6.8.10, 14:25: Es gab eub gihuin interessantes ein Verwirrung beim Mittagessen: Jetzt sber kann ich selber Gestionieren. Beim Mittagessen fand ich gar nichts zum Essen. Haflocken Sa: Haferrlocken, Fichleibchen, KFEFRTOFFEL; mayonäsi, Grüner Salat, Birne.

Es kann och nicht jeen Tag nur Kartoffel für mich kregen. Jeden Tag muf Karoffel. Es muss also ein winzzig, kleidner Zzastzschlag anfall sich erreinet haben. Ich werde schnell aufheben, damit ich alles westionierer. Immer nur Kartofffel, NUR KARTOFFEL; wollen die mich hinnig machen? Fr, 6.8.10, 14:3...

Fr, 6.8.10, 14:11: Heute tu ich mir total schwerr. Fr: 6:8:10: 17:14.

S A M S T A G :

7:8:10:

09:04:

Heute Nacht träumte ich von MAMA! Das erste mal, dass ich sie im Traum wider habe. Und wieder fällt mit der Name des Schlossers aus Gumpendorf nicht ein. An ihn hab ich in Traum gedacht, ich weiss jedenfalls, sein Name beginnt mit "A" - immer und wieder fällt er mir ein, dann hab ich nichts zum

Schreiben bei mir und jetzt z.B. ist er schon wieder weg! Ich bräuchte ja 2 Stunden, wenn ich von Unternalb in den Zug nach Retz wollte. Wie ich das im Traum vorhatte. Wenn nicht 3 Stunden. Es muss gestern ein leichter Schlaganfall sich in mir ereignet haben.

Mir gings gestern fest schlädche. Nun hab ich alle Tabketten und hab es extrem geschlagen. Wenn ich den "A" Namen des Schloerst wieder krigte, werd ich ihn her tippen. Jedefnalls der Schlosser-Genltenam mit "A" der mich trotz rüsste trotzdem meine Ludeln am Weg inc Krankenhaus war. LUDeln

Auch Alexander (atheistische Religionsgesellschaft) hat mich beim Frühstück angerufen. ER IST EIN SOZIALER GENTLEMAN!!!! Danke. Sa, 7.8.10, 10:04.

Sa, 7.8.10, 15:38: Nun ist mir der Name des Schlossers eingefallen: PATRIC!!! Der Gentleman grüsste mich beim Ludeln! Alle anderen schimpfen mich per "Sau".

Reante hat es sofort erfahren, dass es mir schlecht gegangen ist gestern: Ich weiss auch Auswendig die Telefonnummer von Rante auswendig. Ich geh heute in die Vorabendmesse, Ich weiss, es gibt kein ewiges Leben, es gibt keinen "Gott" Ich plane halt nur 107 zu werden. Bin erst 57 3/4! Ich stopfe halt meine Tage.

Heute gab es: 7:8:10: Gemüsesuppe, Rindsroulade, Kartoffelweckerl, Grüner Salat, Banane. Sa, 7.8.10, 14:48.

Sa, 7.8.10, Wahnsinn, ich hör Alexander Kluge in "Diagonal" und ich durfte in Kluges beiden Sendungen auftreten. Nun kann auch via Web das angesehen werden. Meine Winzigkeit ist meine Winzig ... undenkbar winzig!
Sa, 7.8.10, 18:10.

32. Kalenderwoeche

S O N N T A G :

8:6:10:

00:32:

Dieses CipraleX - KEINESWEGS MIT " G " - Tablette - liefert täglich einen Traum. früher hatte ich allerhöchst von den Eltern geträumt und dann in mir halt herum gemodelt. Nun wo ich kaum mehr fernsehe, jeden Groschen für Taxi und Gemüse ausgabe, bin ich jedes mal neugierig, was an Traum geliefert daher komme. Allein die Rindfleischroulade aus echtem Rindfleisch! tut mir gut, und nun seh ich zwei ca. 60 jährigen Frauen beim Motorradfahren zu. Eine 60 jährige lernt erst Motorradfahren. und eine 60 Jährige lehrt Motorfahren!

Erst dann im April! Jetzt aber ist es erst August, Die Dame hat schon einen Achtzigjährigen in petto, der mit ihr leben mag. Wahrscheinlich hat Alexander Kluge mitgespielt, dem ich "Diagonal" auf Öl zugehört?

Soll ich mich wieder absetzen von Ciypralex? Ich bin schon in der Cipralelex Sucht. Dazu kommt, dass ich keine Ideen mehr entwickle! Und ich weiss nicht weiter. Defacto ist der Traum von gestern, wo ich 2 - 3 Stunden zu Fuss brauchte, zu Fuss von Unternalb nach Retz! der Grund: soll ich mir nun ein Motorrad kaufen? Das mein ich nicht im Ernst, aber "Cipralelex" intendiert sowas?

Die Pharma Industrie!!! Doch ohne Cipralelex hätt ich dann gar nichts und wär wieder Sucht krank. Nun ist meine Fresssucht mit einer festen Mahlzeit zufrieden. Ich bin gemütlich eingestallt. "Eingestallt" meint vom Wort "Stall". So, 8.8.10, 0:57.

So, 8.8.10, 8:50: Indem ich ständig Öl im Ohr hab, wird meine Minderwertigkeit noch grösser. Stumm geh ich dann ums Mittagessen und fahr stumm mit dem Taxi zurück. Am Donnerstag 9.9.10 werd ich zum allerletzten Mal im ORF ausgestrahlt, dann ist alles meine aus! Pfau, ich lieg darnieder. Das Wasser für meine lebenden 3 Pflanzen ist gefüllt. Sonst hab ich NULL Besorgungen zu tun. Ich hoff, dass ich mit dem Mittagessen bis 12:30 zurück sein werde, denn in letzter Zeit, lassen mich die Essensträger warten. KEINE KOMUNIKATION. Es wird als normal betrachtet, dass krank geworden wird und dann husch husch verstorben oder geheilt, Aber dass ich dann "ewig" krank leben mag? Entweder sterben oder gesunden, aber ich der Einzelgänger, der sein Leben lang allein lebt... So, 8.8.10, 09:01.

So, 8.8.10, 15:41: McGoohan und Frau sind wieder zurück! Ich hab absolut nicht damit gerechnet, dass die McGoohans schon zurück sind. Derweil hat McGoohan schon ausgetwittert. Und positive Twitter-Rückmeldungen empfangen und wir haben Punkt 12:30 bereits telefonisch konferiert. Ich hatte derweil auch noch einen riesen Stress, meinen Nothelfys auszumailen. Jetzt hab ich endlich alle. Ich werde Manuel Millautz bitten, meinen ca. 100 Nothelfys die Sonntagspost zuzusenden. Ich brauch länger, die Protokolle auszusenden. Ich bin reinster Spam. Schlecklich! Das Mittagessen des So. 8.8.10: Griessnockerlsuppe, Gebackenen Zeller, Grünen Salat, Kiwi.
So, 8.8.10, 15:50.

So, 8.8.10, 17:20: Nun hab ich wieder was zum Lesen für mich: McGoohan twittert mich aus! Ich hab auch mit Roman und Manuel Millautz telefoniert, Roman wird vom Buch Hannes Benedetto berichten und Manuel wird meine Nothelfys-Adressen für jeden Sonntag speichern, damit ich mir dann sonntags leichter tue. Viel länger muss ich meine Notheflys anmailen als meine Protokolle zu schreiben. Auch meine Twittersätze sind Hilferufe, Duhsb.
Meine Schlaganfälle dauern lange. Und meine Protokolle sind meine Heimat.

Das hier her getippte, dient meiner Beschäftigung. Es wäre geprahlt, wär's andres. So, 8.8.10, 17:29.

M O N T A G :

9:8:10:

00:41:

Mein Gedärm ist mein Haustier! Sekundengenau muss ich immer um 21:20: zum ersten Mal und um 0:20 zum zweiten Mal Lulu. Geträumt hab ich von einem Modell (männlich) von einer Modekette beige stellt (Leiharbeiter), wir waren per "Warhol" und "Fenz" ins Gespräch gekommen. Ich musst aber viel dickere Anzüge tragen als er. Wir liefen unter einem Management, das mich gnadenhalber für einmal ins Management aufnahm. Hätt ich doch alles vom Management "Grassmugg" geduldet, ich wär heute noch im "Geschäft". Ohne Schlaganfälle. Doch ich wollte "meinen" WEG WEITERGEHEN nun steh ich ganz auf Ebene MINUS Null. Und nix geht mehr. Am Do. 9.9.10 wird Hermes Phettberg 3 Stunden auf ORF 2 ausgestrahlt werden. Ab dann ist jeden Do. eine "Phettbergs Nette Leit Show" auf TW1! Und dann ist SENSE. Ist das das "Sensenmännchen"? Was mach ich dann?

Mo, 9.8.10, 08:22: Morgen ist Neumond. Also es war falsch, als ich das schon vor der Vorwoche behauptete. Dass ich das hierher getippte dann selber lesen muss und so das Lesen nicht vergess, ist die soziale Tat von McGooh. Immer bin ich auf ein Vis a Vis angewiesen, allein geht mit mir gar nichts. Ich bin der stinkfaulste der Welt seit Anbeginn. Meine Neigung zum Kolumnieren ist die Liebe der Redaktion des Falter. Und meine "Nette Leit Schow" kostete Kurt Palm ordentlich viel Kraft. Unter den Managementen wird sich bald herumgesprochen haben: Alarm - Hermes Phettberg kommt, SOS. Nun wird das Kapitel "Hermes Phettberg" beendet. Reante, meine einzige Fanin, was tut die dann?

Eigentlich wollte ich mich per "Situationist" titulieren, das würde mein Sehnen nach S/M includieren. Bis zur Nachbar-Ortschaft Zellerndorf war alles überflutet, Unternalb ging knapp davon. Gestern (So.8.7.10) war in Unternalb Kirtag. Der Heilig Laurentius ward am Grill geröstet So biegt sich der Bogen wieder. Glauben und S/M. Vielleicht wurde extra wegen meiner ein "Gott" geschaffen, der mich das hertippen liess, und nun ist der letzte Aberwitz "Hermes Phettberg!"geschlossen. Merken Sie meine faschistoiden Wurzeln, Duhsab? Mo, 9.8.10, 08:52.

Liebe Roman&Markus, was ich den ganzen Tag heute protokollierte, betrachtet dies als einen anderumigen Predigtendienst: Wie wenn ich fest an einen "Gott" sinnierte, und fest wüsste, es gibt garantiert einen "Gott".

So möchte ich eine neue Serie mir dann ausdenken, Allein seit es mir nimmer gut geht, seid Ihr zu mir gekommen: Roman&Markus, und bastelt nun mein Kolumnenformat. UND es ist dann Manuell Milautz zu mir gekommen. Wo wir uns doch schon seit dem 23. Februar 2002 kennen, das genaue Datum bitte nach lesen in meinen Protokollen. Und die Barmherzigen Schwestern haben gleich zu mir gesagt: "Den hat der Herr besonders lieb!"

Ja und vorher noch - kam die mit mir schamanisch reisende Doris. Seitdem treffen wir uns jeden 2. Samstag jeden Monats in der Felberstrasse 50 um 18 Uhr. Obwohl Doris und ich seit 30 Jahren vis-à-vis in der Grabnergasse wohnen. DAS könnt ich als fest Gottgläubiger zu "Gott" mir zusammenreimen. Lieber Roman und Markus, bitte betrachtet das als Beginn einer losen unzusammenhängenden - einer Reihe von Predigt-dienst-Serie. Und überhaupt "meine" 3 Manuel!!!

- Biomüll, +

- den mich intensiv öffentlich im Stadnikow Auspeitschenden

+ Und Gottes Versuch mit mir und Krems!

Ich geh jetzt in die Fusspflege zum Salon Irenes. Ja, ist die Not am grössten, dann ist die Rettung am Nächsten, sagt der Volksmund. Das Mittagessen war heute Mo: 9:8:10: Buchweizensuppe, Kartoffelnockerl, Paprikasauce, Grüner Salat, Birne. Mo, 9.8.10, 13:42.

Mo, 9.8.10, 17:25: Morgen ist Neumond - im Islam heuer Beginn des Ramadan. Ich war bei der Fusspflege Irena, den nächsten Fusspflege-Termin hab ich Mo: 6.9.10 um 15 Uhr. Was passt exakter als Neubeginn mit gewaschenen Füßen! Manuel W. Bräuer und ich haben miteinander telefoniert. Manuel gefiel mein Predigt-dienen zum Thema "Wann ist dann". Und nachdem ich mich innigst bedankte, tat Manuel einen genialen Ausspruch: Weil ich Manuel zwanghaft vor-jammern musste, dass ich warte und warte auf EINEN, der mir das Geschenk des S/m schenkte. Da tat Manuel den grossen Ausspruch: "Dein Gott ist das S/m, das du nie erreichen wirst, wie es sich für jeden Gott gehört!"

Manuel peitschte mich fest im Stadnikow sinte-mal-en! Einmal war ich in Zürich, da trieb eine Gruppe S/M-ler mit mir Gott. ich musst dann sogar einmal meine Socken ausziehen und ein Sub-Sado wusch meine Socken und musste meine Socken dann mir in den Mund stecken. Mo, 9.8.10, 17:54.

Neumond

D I E N S T A G :

10:8:10:

01:38:

Wir sind nur eine Gattung, "Mensch", sagen wir: 9 Milliarden an der Zahl. Und es wird darauf gottseidank hinauslaufen, dass es "Eins zu 9 Milliarden" stehen wird! Nun hat sich gerade die grösste Natur-Katastrophe, seit wir leben: Pakistan wurde überflutet. So viel Schaden hat die Natur noch nie angerichtet: PAKISTAN. Wir gehen unseren Weg weiter.

Die Marke "Mensch" kann nicht anders, als zu empfinden. Und je nach den Ingredienzien, der Medien, die wir zulassen, herrscht Stille im Land. Bis wir überströmt werden. Die Weinviertle "Pulkau" fliesst durch Zellerndorf und war übergegangen - also die Pulkau fliesst durch die Nachbarortschaft von Unternalb. Die Caritas hat Geräte nach Zellerndorf gebracht, damit die Mauern trockengelegt werden könnten. Der Pfarrer von Zellerndorf hat meine Mama begraben und mich dabei finster angeschaut, weil ich predigt dienste? Momente, Sekunden. Andrea Dusl hat mich + und Zellerndorf studiert.

Ich gehe jetzt über den Lainzer Bach, der Unternalber Bach: Der "Alb-Bach" war ein wenig überschwemmt, aber nicht viel. Wer wird Pakistan helfen? Ich bin besachwaltet. Katastrophe. Am 9.10.10 wird in Wien Gemeinderat gewählt. Die, 10.8.10, 02:06.

Die, 10.8.10, 15:07:

Gerade lief auf Öl "Radiohund Rudi". Malerisch jammerte er dem Land vor, wie sein "Frauerl" seinen Plastik-Knochen wegschmiss. Ich wandelte mich um zu einem Hundebaby. Denn mir ist vormittags schreckliches passiert. Der Autobus 58A ist um eine Sekunde zu schnell weitergefahren, und ich hab verpasst, in dem Moment in der "Grimmgasse" auszusteigen. Und so wurde ich zur "Stiegengasse" weitergefahren. Und ich musste dann zurück gehen, VIERZIG Minuten, um wieder zur Grimmgasse zu gelangen, wo meine "Raiffeisenbank" ist. Da gerate ich immer dienstags nach der Akupunktur von Dr. Wilhelm Aschauer hin. Der Kompromiss des Studiotechnikers und des Hundes war dann, dass der Hund jetzt, wenn die Eigentümer des Radihundes am Abend heimgehen, dem Rudi eine Topfen-Goullatsche (Quark Mehlspeise) an seinen Lieblings-Platz legen, damit Rudi dann leichter einschlafen kann. So erinnerte ich mich beim heutigen Mittagessen an meine Fresssucht: 10:8:10: Buch-Weizen-Suppe, Natur-Lachs in weisser Sauce, Kartoffeln.

Und dann aus meiner Schatztruhe: Bohnensalat, und eine kleine Tafel Schwarze Schokolade, geschenkt zu Weinachten von ROMAN! Dann schlief ich wie ein Baby bis mich Radiohund Rudi aufweckte. Jetzt bin ich wieder wiederhergestellt. Es ist noch was Schreckliches passiert heute, die Kassa-Frau hat mir

verweigern müssen, mir alles Geld zu geben. Ich komm bis den Nächsten Dienstag mit dem wenigeren Geld nicht durch. Und muss meinen Schneider Herrn Erjean um Not-Geld bitten, denn die Woche wird jedes Mal sehr streng, ob dessen ich mich ja freue, aber es wird mir dieses mal wirklich zu wenig: Ich muss zur Ausstellung von Trixi Pirchner's Finissage und dann zum Schamanischen Reisen. Und ich muss morgen meinen Kühlschrank einfüllen. Ich bin wahrlich wie ein Hunde-Baby!

Das nunige Protokoll dokumentiert gut die Not in Pakistan.

Mein Baby ist mein Gestionieren. Die, 10.8.10, 15:38:

Das nunige Protokoll dokumentiert gut die Not in Pakistan! Die: 10:8:10: 15:41.

Die, 10.8.10, Mein Versterben ist wie jedes Versterben bitter. Nur bin ich halt zäh. Es dauert und dauert. Und ich hab keine Erfahrung im Sterben. Überall, wo ich hinrufe ist der Anrufbeantworter. Damit verbrachte ich die Zeit nach dem Radiohund UND dem Granulat-Tee. Nun hab ich Aboriges Weckerl - das ist das, was beim "Anker" Müsli-Weckerl heisst, beim "Ströck": Original Weckerl. Namen sind so leicht, aber es ist mühsam, Namen zu erfüllen. Ich hab keine Funktion und es ist nie-mand an mir mehr interessiert. Mein Name war so schnell geschöpft und jetzt muss ich zu Ende leben. Die, 10.8.10, 17:32.

M I T T W O C H :

11:8:10:

07:07: Alle denken, alle haben eine Zuständigkeit, aber ich fand mir eben KEINE und nun steh ich da. Heute träumte ich vom Zaubern. Ich war Zaubermeister und vergass meinen Code! Wie ich von meiner Telefonnummer 0041 596 24 20 den Code vergass. Aber mein Text klang so gut, ich musste gleichzeitig husten und lachen. Du musst dir die Welt voll verstopfter Codes verstellen. Alles ist voller Vergessenem! Denn nur der Zauberer ad personam kann den Zauber wieder lösen. Dr. Wilhelm Aschauer sagt am Ende einer Session zu mir immer: "Ich befreie sie". Das ist bei mir besonders bitter, weil ich muss nach dem Akupunktieren extrem öfters Lulu. Mi, 11.8.10, 07:20.

Mi, 11.8.10, 09:06: Mütter blasen Kindern an die Stelle wo es weh tut. Hunde lecken Menschen an der Hand. Schleimbeutel entstehen dort so du dir weh tust, oder hinfällst. Zuerst zentrifugiert dein Magen das Gegessene (vergessene?), dann kommt es in den meterlangen Darm und da weiss genau dann eine Haut, was ihr Not tut. Ich hab perfekt gefrühstückt jetzt und geh jetzt um die 40 Tropfen "Oliovit" für die Dichtheit meiner Knochen. Mein Gestionieren ist mein Darm. Leider erst am Mi. 27.Nov. 2007 begonnen hat mein Darm. Nun ist es gerade am Mi, 11.8.10, 09:19.

Mi, 11.8.10, 09: 22: Öl vermeldet, heute begänne der Ramadan 2010. Mi, 11.8.10, 09:24.

Mi, 11.8.10, 13:11: "De arte Liturgica" schrieb Hannes Benedetto Fircher - "DAS THEATER LITURGIE" Hannes wird mich ins Grab schupfen dannnnnnnn...

Die Fliegen wissen genau, wann sich eine Sonne zeigt. Ganze Winter lang zeigen sie sich nicht. Aber ihr Herz pocht durchgehend. Heute gab es LINSEN und mein Körper hat mich gestern schon nach meinem Bohnensalat in den Kühlschrank geschickt, dann schlief ich wieder ruhig. fast bis der gestrige Radiohund Rudi kam. Also nun das heutige (Mi: 11:8:10): Frittatensuppe, Linsen, Serviettenknödel, Grüner Salat, Apfel. Da ich zu jedem Joghurt und zu jeser Sommer geschrotete Leinsamen ass,

Und ich durch Hannes Benedetto die Leistung von Leinsamenöl wissen liss, MUSS ich 107 werden.

UND ich hab testamentarisch dem für mich zuständigen Bezirksgericht angesagt, dass ich nie von einem r.k. Funktionäry eingegraben werden darf. Aber trotzdem r.k. über den Tod hinaus bleibe. Das ist ein grosses KUNSTWERK!

Hannes Benedetto und www.jus.at wachen ob meiner Leiche dannnnnnnnnnnnnnnnnnnn. Mi, 11.8.10, 13:36.

Mi, 11.8.10, 14:18: Behutsam wie Mamas den Schmerz ihrer Kinder durchs Draufblasen beschwichtigen wollen, so tut das Der Schleimbeutel seinen Schmerz, in dem der Beutel anschwillt. Ist ja ganz logo, dass eine Gottheit unterstellt wird. Alles Logische sammelt sich. Heute beim 40 Tropfen Oleovit sah ich die goldenen Pflastersteine an der Ecke Gumpendorferstrasse/Brückengasse. Vor der Ägydy-apotheke für alle Ermordeten durch die Nationalsozialisten!

Es benötigte bis 11.8.10. dass zur Erinnerung die goldenen Pflastersteine eingesetzt wurden. In Ö. dauert alles. Mi, 11.8.10, 14:30.

Mi, 11.8.10, 20:24: Manuel Millautz war hier! Hat mir Gurke, Zucchini, Paprika, Cocktail-Tomaten aus seinem Garten mitgebracht. Das werd ich morgen frühstücken. Dass so knapp vorm Ende meines Seins Manuel noch erschien, ist doch ein Code für "Gott"? Mi, 11.8.10, 20:28.

D O N N E R S T A G :

12:8:10: 06:53:

Genosse Jesus hätt auf meinen letzt ausgetwitterten Satz gesagt: "Lasst die Toten ihre Toten begraben". Ich werde auch noch den gottähnlichen Manuel

Millautz verjagen! Ich, "Schlangenbrut"! Hannes hat gestern auf sein Training verzichtet, um meine akribischen Wünsche nach Ausmistung durchführen zu können! Alle werden vor mir davonrennen. Dann leg ich mich nieder und schlafe bis die Sonne wieder scheint. Jetzt kommt bald Herr Magister Hula, um meine Einkaufswünsche zu befriedigen: Nach geschroteten Leinsamen, Nüssen und Joghurt.

Manuel brachte mir aus seinem Garten Gurken und Paprika... Ich bin eine Teufelsbrut. Ich hab keine anderen Zitate in Petto als neutestamentarische.

Es ist sehr klug beobachtet, dass oft gesagt wird: Du sagst nur die Worte die du FINDEST! Und da ich immer unter Zeitdruck schreibe und da das im Hirn noch Liegende hinaus-stupse.

rausschupse... Ich kann mich dann nimmer erinnern, was ich tippte, und dann wird mir vorgelesen, was ich gesagt habe und da wundere ich mich dann selbst. Defacto bin ich blind. Und alle bleiben, weil alle Mitgefühl mit mir haben. Defacto erpress ich alle mit meiner Hinnigkeit. So aber lebte ich mein ganzes langes ewiges alleiniges Sein. Als ich noch "normal" erschien/war???

Liessen mich alle flaschenpostalisch im Ozean treiben?

dannnnnn..... Jetzt hab ich es: das ist der Grund meiner EINZEL-HEIT! Do, 12.8.10:

Do, 12. 8.10, 08:57: Manuel hat mir aus seinem Garten Gemüse gebracht, dass ich auch morgen davon dann noch frühstücken kann! Der Koch von O Sama bin Laden wurde zu 14 Jahre Haft verurteilt. Schrecklich, jetzt zu leben. Alles wird auf die Goldwaage gelegt! Gefrühstückt hab ich perfekt. Magister Hula war schon da und hat mir Joghurt, Leinsaat, Wal- und Mandel-Nüsse gebracht, seit mir Manuel gesagt hat, ess ich mit Begeisterung Mandeln. Mandeln sind gut fürs Herz.

Wir Menschen lieben einander, so friedlich und reich wie Österreich jetzt waltet! Beschallt von Öl. Nur die Musik von 05 bis 08 ist öd.

Was bleibt für Pakistan? Do, 12. 8.10, 09:11.

Do, 12. 8.10, 11:28: Noch hab ich nicht in die Warmhaltetasche hineingeschaut, ich stürmte in der Sekunde herein, was McGoohan auswählte: Jetzt tu ich's: 11:31: "Defacto erpress ich mit meiner Hinfälligkeit". Jetzt hab ich ein Gegenüber: erneut mich. Ich hab ja sogar vergessen, was ich alles her protokollierte. Ich im Spiegel mit MIR! Phettberg, der totale Narzisssssssssssssssssssssssssssssss.

Beim Hinauftragen hab ich meine knopfabgerissenen Blue Jeans zu Schneidermeister

Erjean zur Reparatur gebracht, die wird dann Frau Göbel von der "Volkshilfe" am Mittwoch abholen. Noch immer weiss ich nicht was ich heute essen werde. Aber jetzt! Do, 12. 8.10, 11:40.

Do, 12. 8.10, 12:32: Nun ist alles - fast alles - gegessen! Mittagessen des 12:8:10: Nudelsuppe, Cevapcici, Paprika-Risotto, Grüner Salat, und als Dessert plan ich, dann nach dem Mittagsschläfchen, eine Banane. Da ich das Wort "Cevapcici" nie finde musst ich meine Nothelfer Roman&Markus und dann, denn Roman&Markus waren im Anrufbeantworter, meinen göttlichen Manuel Millautz um das scharfe Ding, das aussieht wie Nudeln, aber Faschiertes ist, fragen: Dann war das Civapcici da. Nun kommt das Mittagsschläfchen und nachmittags dann kommt dann Frau Rothauer-Stiefsohn, meine Lebensrettin! Do, 12. 8.10, 12:37.

Do, 12. 8.10, 13:50: Mein Grazer Nothelfer und Photograph Wolfgang Croce kam aus dem Urlaub zurück und rief mich an, und ich musst ihm wieder gestehen, dass ich nie am von ihm geschenkten Arm-Trainer turne. Ich mach viel zu wenig BEWEGUNG! Ich bräuchte eine Stunde zum Fitnesscenter Webgasse hin auf dem Weg und eine Stunde lang wieder zurück.

Faul lieg ich immer im Bett. Wolfgang wird nachdenken, ob ihm was einfiel? Wolfgang hat eine innigliche Gemeinschaft, die gemeinsam sich kochen und wie eine Commune ihr Leben bewältigen. Wie soll ich 107 werden, mit so wenig Bewegung? Ja ein Tag dauert 24 Stunden exakt. Do, 12. 8.10, 14:01.

Do, 12. 8.10, 16:48: Frau Stiefsohn von der Sozialhilfe war bei mir. Nun hab ich keinen Termin bis am Samstag, meinem Zeremonientag: Vorabendmesse und dann ---- im Moment wette ich mit mir, ob, bzw. wann, McGoochan das Wort "Schamanischreisen aus twitternd zulässt? Am Sa: 14:8:10: 18h. geh ich wieder Schamanisch-Reisen 15., Felberstrasse 50!

Der heutige Tag ist wunderbar abgesättelt. Frau Stiefsohn und ich haben wegen des Neu-Belages meines Küchen- Bodens mit neuem LINOLEUM. Von der Fa. "Teppich Schmid" an der Ecke Pintplatz/ Gumpendorferstrasse. Mein nächster Termin mit Frau Stiefsohn wird am Do. 21.10.10 um 15 Uhr sein. Der Tag ist voll. Do, 12. 8.10, 17:11.

Do, 12. 8.10, 19:04: Trixi Pirchner hat mich soeben angerufen. Christian Schreibmüller wird mich am Sa. 14:8:10 vormittags abholen und zur Finissage der Gemälde Trixis in die Wollzeile 1-3 bringen. Trixi ist im Moment wieder in Tirol! Eine riesen Freude, wenn wir drei uns wieder sehen!!!! Do, 12. 8.10, 19:10.

F R E I T A G :

13:8:10:

03:42:

Mein Traumzentrum sorgte sich soeben um die öst. libertäre Bewegung. Vermutlich weil McGoohan mich austwittern liess: das von mir ersehnte Wort: "schamanisch" <DANKE> heute wäre Freitag und wenn, dann ist im faden Wien S/M-Zeit. Heute Nacht wärn die Sternschnuppen zu sehen gewesen. In den Hundstagen fliegen die Sternschuppen. Und die Vorabendmesse besuchen und dann schamanisch reisen, ohne eine S/M Bar besuchen sondern nächstens pumfest schlafen, das wär ein LIBERTÄRER Hit. Doch im Landstrich ist finster die FPÖ in geistiger Umnachtung. Gottseidank fällt mir der Name des FPÖ Chefs nie ein. Das Unbewusste weiss genau was es tut!

Zurück ins mich: Der Vorname des mich beim Gehsteig-Lulu grüssenden PATRIC ist da! Ich würde Patric zum Papst der libertären Bewegung krönen! Es ist kein Tropfen Geld für ein S/M Taxi im Haus. Also schlaf ich. das wär jetzt "mein" Austittersatz.

Die Krönung hiezu: Am Do. 9.9.10 auf ORF1 werden drei Stunden Phettberg ausgestrahlt. Ich glaub, das ist ein grosser Bogen: Fr, 13.8.10, 04:09.

Fr, 13.8.10, 08:42: Jetzt geh ich dann zum "Gemüse-Michael". Bitte McGoohan, meinen Einkaufszettel in meine Gestionswurst einzufügen.

----- Original Message -----

From: Hermes Phettberg
To: Hermes Phettberg
Sent: Friday, August 13, 2010 7:02 AM
Subject: Gemüse-Michael-Fr.13:8:10:

Industrie - Heidelbeeren,
2 Bunde zu einem Bund zusammengebundenen Schnittlauch,
1 kg. grüne Juni-Äpfel,
2 Bananen, 1 kg. dunkles Schwarzbrot,
1 Kg. Karotten,
1 Kohlrabi,
2 rote, + 1 Grüne, + 1 gelbe Paprika,
1 Bund Jung-Zwiebel,
2 Glas Bohnensalat,
5 Pfefferoni,
1/2 Kilo Marillen,
1/2 Kilo Zwetschken.

Das Geld muss ich mir ausborgen, bis ich am Mi. 18.8.10 wieder am Gemüse-Gschäft vorbeikomm. Das Geschäft wird mir die Waren bis mittags heimbringen dann.

So ein riesen Glück, dass ich im winzigsten Eck Wiens wohnen kann, wo ich alles noch be-wältige!

Katalin kennt die Dörflichkeit meines Gumpendorf's.

Und ich ahnte nicht, wie gut ich leben würde, als ich am 1. Juli 1982 hier mich einsiedelte! In Iran hat eine Frau grösste Sorge, nach der Scharia hingerichtet zu werden. Ein Planet ein http! Fr, 13.8.10, 08:55.

Fr, 13.8.10, 13:30: An Tagen mit Fisch schlaf ich blitzschnell mittags. Noch dazu, wo es so dunkel wird wie gerade. Meine Mama hat sich immer einen Schnaps angesetzt mit Kräutern aus der Apotheke Retz. Meine Mama hat die selben "Neutrobion" und wer weiss, was für parallele Kräuter mir Dr. Aschauer verschreibt! Und eine Urgosstante von mir hat auch eine schwere Nervengeschichte gehabt, so arg, dass meine Familie die Photos mir bis heute verweigert zu sehen. Ich kann mir vorstellen, als ich "nur" meine beiden Facialis Paresen hatte...Und die Akupunktur Dr. Aschauer's hat mein Gesicht mir rehabilitiert. Das ORF Fernseh-Programm "Seitenblicke" hat mich einmal im "Stadnikow" gefilmt, als ich so schief aussah!

Das heutige Mittagessen: 13.8.10: Gemüsesuppe, Gebackener, un-nown Fisch, Kartoffeln, Grüner Salat, Birne. Fr, 13.8.10, 13:46.

Fr, 13.8.10, 17:07: Morgen (Sa: 14:8:10 um 10 Uhr holt mich Helmut Sturm ab und fährt mit mir zur Ausstellung von TRIXI PIRCHNER in die Galerie Wien I. ,Wollzeile 1-3. Trixi zeichnete das Buch "Phettbergs Phaxen". Denn Christian Schreibmüller kann nicht so weit zu mir gehen. Christian kommt auch um 11 Uhr zur Finissage hin. Aber auf einem anderen Weg. Also wird doch die "alte" Bekanntschaft aufgelebt. JUHU. Christian und Trixi hatten schon die Uridee, einen Verein, Als "Gott Phettberg", aufzubauen statt der Polymorph Perversen Klinik.... Nun haben die Gentlemen Wilfried Apfalter und Alexander Rezner die Idee der "Atheistischen Religionsgesellschaft" Sind wir alle nicht besessen von GOTT??? Alle mit Gotteswahn? Trixi Pirchner hat sehr religiöse Bilder gemalt.

S A M S T A G :

14:8:10:

05:11:

Christian Schreibmüller war offiziell der erste, der Bi sich nannte in meiner Umgebung. Und er zeigte mir Photos von sich mit wunderhübschen, urlangen, brünetten Haaren. Christian kam auch immer zum Treffen der Libertine-Sadomasochismus-Initiative. Und da, vermute ich, hatte ich mir auch vorgenommen, meine Haare wachsen zu lassen.

Um diese Zeit war es gerade modern geworden, die Haare sich schnittig schneiden zu lassen, und alle Schwulen waren nicht im Langhaarig sein. Ich war immer zu allem zu spät gekommen. Langhaarig sein und Schwul sein war un-modern geworden.

Für mich ein weiterer Schritt fürs sich polymorph zu wöhnen. UND mir machte es einen Heidenspass, bei meinem "Schlecht im Bett sein" gesehen zu werden. Um diese Zeit begann ich die Verfügungspermanenz zu entwickeln. Und das Polymorph Perverse als Verein zu entwickeln. Und die Figuren "Transvest-Hans und Hermes Sau" zu zeichnen. Und die Trixi begann die "Pettbertgs Phaxen zu zeichnen. Denn Kurt Palm spielte in den USA Theater und ich faxte Kurt tausende Zetteln. Es war die Zeit, wo wir alle faxten. Und Wolfgang Mundstein, den ich 1992 bei meinem Auftritt im WuK, als "ErotikKreativ" lief, kennenlernte. Ich mit verbundenen Augen und bei meiner ersten Verfügungspermanenz, kennenlernte. Wolfgang borgte mir das Geld, damit ich an den Falter usw. die Texte faxen konnte. Es entstand Phettbergs Predigt dienste. In die Zeit wandle ich im Moment. Wenn ich heute Trixi Pirchners Gemälde sehe. Sa, 14.8.10, 05:47.

Sa, 14.8.10, Heute werd ich mich nachher nicht mehr melden. Paul Waclavic hat auf Öl gerade einen interessanten Satz gesagt: Männer sind auf einer Linie, entweder sind sie im Logo oder im Eros. Frauen aber haben einen Kreis inne, sie können überall hin, wohin sie gerade wollen.

Ich hab Stress ich muss mich beeilen, denn Helmut Sturm wird bald kommen und mich zur Ausstellung Trixi Pirchner fahren. Dann kommen die Vorabendmesse und dann das Schamanische Reisen.

Vorher muss ich noch vermelden, dass heute in Zürich und in Wien LOVE-PARADE sein wird. Alles auf LKW! Also aufpassen, dass du nicht überfahren wirst!

Die Galerie "Time" hat angerufen, und es wurde für Herrn Helmut Sturm ein Parkplatz reserviert.

Nun also bis morgen baba! Sa, 14.8.10, 09:32.

33. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

Redletter Day

Ferragosto!

15:8:10:

03:14:

Wenn ich mich anstrenge, rinnt mir Rotz aus der Nase. Alle Körperöffnungen schreien um Ent-Rinnung! BETRIX PIRCHNER war schwer krank und hat nun eine Serie neuer Gemälde begonnen! Trixi hat mich einmal ein ganzes Buch lang gezeichnet: "Phettbergs Phaxen". Ich aber bohre noch immer in der Nase, obwohl mir alle Ärzte raten, nicht Nase zu bohren, denn der Körper merkt sich die Öffnung immer und immer wieder. Könnt ich mich zwingen, nicht zu bohren, vergässen "wir" es- aber keine Chance, meine neurologischen Tabletten "Cipralex 10" haben mir sogar das Wixen abgewöhnt, aber das Nasen bohren... Siehe Tex Rubinowitz vis-à-vis:

Beatrix Pirchner's: "Better Days" hingen in der "Times" Galerie Wien I., Wollzeile 1-3" - im kohlrabenschwarzen Salon! Näher zu "Gott", den es doch endlich geben möge, als vis-à-vis der Stefansdomes Fenster zu hängen, geht doch nicht. Doch keine Chance. Um uns zu befreien haben wir alle nur denkbaren "KÜNSTE" entwickelt! SOS SOS SOS Wenn wir keine Kriege betreiben, treiben wir Künste vor uns her. Ich darf hier predigtdiensten. Trixi darf malen... Und da sogar ich nun schon weiss, dass ich ein MINIMUM an Bewegung gehen muss, geh ich den Weg VI., Grabnergasse 16 zu Wien VI., Stumpergasse 13 - das ist exakt 1 Kilometer äquivalent 1 Stunde, wo mir der Rotz (Nasensekret) herausrinnt und ich Dutzendmal Lulu (urinieren) muss! Und alle Wiener Autofahrer-Welt mich per "Du Sau!" tituliert. Nur der Schlosser PATRIC, der mich des öfteren ludeln sah, grüsste mich innig!

Entweder wird künstlerisch bereitet oder sonstwie gearbeitet, also z.B. geschlossert oder eben gemalt, bzw. gegangen, bzw. gesportelt, wir haben ja nur uns, gottseidank, Duhsab! Und also fügen wir uns ein. Die vielen Zeremonien, die wir uns zufügen. Wir sind voll gestopfte Messi eigentlich. Was wird wohl nach meinem Begraben werden wohl geschehen? Vollgestopft?

HTTP war eine geniale Zwischenlösung. Kommt dann wieder ein Krieg? All die vielen SCHREIE in den leeren Dömen @ Schamanischen Reisen? Wir brauchen immer Beschäftigung & Unterhaltung sonst streiten wir hard an... hard on. Hoch Lebe die REPRÄSENTATIVE DEMOKRATIE. Wir müssen bewirtschaftet werden! Wir haben, wie gesagt nur uns. gottseidank.

Einer Person schiesst ein Bild durch den Kopf, während des Leidens oder Sehns, und malt los. Eine zweite Person verschießt sich in dieses Bild und kauft drauf los. Ich könnte mir das sehr gut mit den Bildern von der Trixi vorstellen z.B. Ich hab den Beatrix Pirchner Katalog nun daheim stehen.

GEstern war ich wieder Schamanisch reisen: Ein Fescher trug ein gelbes T-Shirt: mit der Aufschrift: "Jesus was frang" ich übersetzte mir das mit "Jesus war nicht schwul". Doch das war damit nicht gesagt, wird mir dann gesagt. Näher kam ich nicht ins bohren. Der Mann war zu fesch...

Wieder ein Tag vertan.

Dann war schon Zeit zum Schlafen gehen (sich verstecken?). Nun ist es schon wieder: So, 15.8.10, 05:09. Mein Einziges Sehnen: S/m mit einem Kerl°

So, 15.8.10, Soeben wurden auf Öl Arbeit sgedichte gebracht, da fiel mir ein, dass mein Vata ein "Zwetschken epp" war. Nämlich im r.k. Kalender gibt es zwei Josef: (Sepp) den Nährvater und den zur Zeit, wenn die Zwetschken reif sind, also jetzt! Und nachdem auf Öl ausgestrahlt wurde, dass der Altkanzler Josef Klaus heute 100 wäre. Da erschrak ich, denn ich hab keinen Überblick mehr über die Geburtstage meiner Eltern, noch dazu wo ich meinen Eltern noch nie eine r.k. Messe zahlte. Bin ich also ein schlechter Sohn. Ich muss jemanden bitten, in dessen elektronischem Kalender die Geburtstermine meiner Eltern mir dann anzusagen, damit ich nicht nackt dastehe, und dann überrascht würde, dass der Hundertste wäre...

Dazu: Es kann doch nicht so sein, dass wir für die Forfahrys beten usw. sollten...

DAS allein beweist, dass Ein schrecklicher "Gott" ob uns überwältete! Denn ein "Gott" müsste doch wissen wie es mir z.B. im Moment geht,,, Wieder bin ich in schrecklicher Geldnot! Ich hab direkt Angst vorm nächsten Auszahltag.

Wenn ich nicht alle Nothelfys anbetteln darf... Z.B. der Gentleman aus Retz: NAC-HI, der mir die leichte Sommerdecke stiftete! Ich muss mich immer komplett zudecken, Millimeter genau! Wenn auch nur ein kleines Eck freibleibt, kann ich nicht fortschlafen.

Ob meiner Sorge ich mich, aber ob meiner Eltern? Wieder ein Beweis, die Gottheit ist eine CHIMÄRE, Und ich hätt so gern ewig gelebt.

Dazu kommt mein Leben langes Nie-Liiert gewesen sein, vor allem: Kein S/M andere bewältigen ihre Not mit "KUNST"? Dazu kommt, dass ich weder zu Künsteln noch Lieben vermag...

Wenn ich NAC-HI oder Manuel Millatz, der eine Generation jünger ist als NAC-HI z.B. Oder den Gentleman MCGOOHAN....

Sind die Gemälde Trixi's Fegefeuer wie meine Gestions-Texte das Meine? Teuflisches Machwerk, das http!!! A propos http: Um 12:30 halten McGoo und ich die sonntägliche @ telefonische Gestionskonferenz ab! DANKE.

Ohne mein Gestionieren stünd ich total leer da. Roman hat soeben angerufen, GENTLEMAN Roman bastelte gerade an meinem nächstes Predigtstunden. DAMKE, auf allen Seiten DANKE! So, 15.8.10, 09:19.

So, 15.8.10: Achtung: ich übertreibe gern. Wenn ich sage, es seien HUNDERT Nothelfys die ich habe, sind es vielleicht weniger. Jedenfalls hat Manuel Millautz meine Nothelfys zusammengesammelt, so dass ich mit einem Code alle aufeinmal kriege! Und ich konnte derweil die Texte von und über Helmut Qualtinger hörern - redigiert von Franz Schuh um 9:30, satt den rest des Gestionierens mit dem Ausmailen zu bringen zu müssen. Nun geht es mit einem Codewort! Dank Manulel Millautz Gesammelten Mailadresssen!

Die tel. Gestions-Konferenz ist längst mit meinem Mittagschläfchen bewältigt. Davon hat mich Katalin aufweckt. Vor einem Jahr war ich im Bonn. Katalin hat mir mitgeteilt, dass Peter Kern in "Brigitte" einen lustigen Text geschrieben hat: "Männer schmecken besser, als Essen". Der Text schmeckt wie von mir.

Das Mittagessen: 15:8:10: Leberknödelsuppe, Faschiertes, Kartoffelpüree, Grüner Salat, Heidelbeeren.

In der tel. Gestionskonferenz wären McGohan und ich fast ins Streiten gekommen: McGoohan konnte sich nicht vorstellen, dass es in der Bäckerei an der Kennedybrücke "Ströck" ABORIGINES WECKERL gäbe. Doch es stimmt, wir sind so faschistoid! Zudem kommt dass die "Aborigines"-Käseweckerl besser schmeckten, als die "Müsliwckeerl" beim "Anker". Heute hab ich fest Rücken-schmerzen, werde frühest nacht-schlafen. So, 15.8.10, 15:40.

So, 15.8.10, 18:26: Reante war bei mir! Und ich bin wieder dadurch munterer. Und Hannes Benedetto Pircher rief bei mir an. Von solchen Kontakten leb ich auf! Meine Nothelfys lassen mich nicht verkommen! Danke. Ich leb von diesen nothelfenden Kontakten. Denn nichts lesen und nur schlafen, das geht nicht. Ich rufe alle auf, mich ab und zu zu kontaktieren. Bitte. Paul, der Chef von der Schamanischen Gruppe "Felberstrasse", war am Jakobs-Weg! Bravo! 900 Kilometer weit! Nun ist Paul wieder zurück. Am Tag als Paul in Pension ging, trat er den Jakobsweg an. Alles un un un erreichbar. Ich müsste hin getragen werden. Und da tät ich mir schwer. Da ich erschöpft war, goss heute Reante meine 3 Pflanzen. So, 15.8.10, 18:40.

Zunehmender Halbmond

M O N T A G :

16:8:10:

06:41:

Heute riechen meine Bluejeans traumhaft, aber niemand kommt sie beschnuppern, klar? Da trag ich Wochen, TAG und NACHT, eine Bluejeans und wenn sie reif ist... Ich muss sie alleine dann ernten. Bei der Firma Ströck wird gar nicht gemerkt, dass die ABORIGINES Personen sind! Erst als McGoohan im Netz nachschlug, glaubte er mir. Und McGoohan frug nach, ob bei "Anker" dann die Weckerl "Eskimo"-Weckerl hiessen? Da ich mich immer freu, wenn ich die Kennedybrücke erreiche, und mir da immer ein Gabelfrühstück gönne. Merkte ich die faschistoide Bezeichnung nicht.

Es schmeckt mir immer alles sehr gut.

Mich würde auch freuen, wenn es eine Sorte Bluejeans nach dem Namen "Phettberg" gäbe. Nie träum ich von Bluejans. Obwohl Genosse Peter Kern einen sehr parallelen Geschmack hätte.

Vielleicht nennt "Ströck" dann das Aborigines-Weckerl um in Phettbeg-Weckerl?

Jedenfalls träumte ich heute von ca. 1980 erbauten Wohnungen aus der Innensicht. Es war ein Horror! Solange du gehst, du kommst immer allein auf das selbe Zimmer. Vollgestopft alles - Messimässig?

Fast ein Albtraum. Trotzdem wollte ich schauen und schauen. So weit also ist es für mich ein Fortschritt, NUR Radio und dann merk ich mir leicht, was ich träume. Direkt begierig ist mein Hirn, was zu sehen. Und die Nächte gehen so schnell aus. Jetzt beginn ich dann erst, früh zu stücken. Mo, 16.8.10, 07:40.

Mo. 16.8.10, 08:41: Fester ins Parallele hinein, Duhsb, geraten Sie, Duhsb, wenn Sie Reante und mich meditieren: Reante schreibt mit der Hand ihr Tagebuch. Ich schreib ja erst mein "Gestionieren" seit Ende Nov. 2007! Reante kauft sich jedes Jahr ein sündteures Kalenderbuch. Und das seit 1960! Und Reante geht allem Computerzeug aus dem Weg: Sie hat Manuel und mich mit einer alten Technik photographiert, die sie dann entwickeln lässt. Und hat wunderhübsche Photos speziell für Manuel gestern mitgebracht.

Reante hat Manuel und mich in der Regenbogenparade photographiert. Auch die Schwule Zeitschrift "EXTRA" hat Manuel Millautz und Hermes Phettberg abphotographiert.

Weltanschaulich geraten Reante und ich nie zusammen. ABER GERADE DADURCH sind wir ein ideales Mann-Frau-Paar? Reante und Phettberg!

TAUSENDE Photos hat Reante daheim. Und das ist ein riesen Kunstwerk, das zu publizieren, Text plus Photos! Wo, ja nur wo, bleibt mein Galrev- Verlag?
Mo. 16.8.10, 09:04.

Mo. 16.8.10, 13:29: Ich komm mir via Twitterei & Gestion vor wie Kleinstgedrucktes... Penibel wird gestioniert uns grossprecherisch getwittert. Jedenfalls morgen ist Auszahltag und da werden wir ja sehen... Und alles Geld bleibt in Summe gleich. Nur wessen Eigentum wird es wann dann sein?

Als ich heute auf das Mittagessen wartete, sass neben mir ein Mann, den ich bat, neben ihn sitzen zu dürfen. Er sah mich und fragte mich, ob ich auch Bauchweh habe? Ich musst verneinen, denn er streichelte meinen Bauch, als er mich daher krebse sah. Krüppel haben so was Rührendes... (Qualtinger)

Dann wurde er aufgerufen und als "Herr Hochwürden" titulierte. Von aussen schauen wir alle gleich aus. (c) Mensch... Ich hoff, dass mir morgen dann wieder meine Bilanz gelingt.

Ich hab mir jedenfalls den Namen des Fotografen vom Sa. 14.8.10 gemerkt, der Trixi und uns alle fotografiert hat: Helmut Neuner oder so? Wer zunächst ausmisten kommt, muss auf alle Photos aufpassen. Bitte - danke!
Das heutige Mittagessen: 16:8:10: Leberknödelsuppe, Gemüsekekuchen, Paprika-Kraut, Grüner Salat, Birne.

Kurt Palm hat mir soeben gemailt, wann genau was mit mir auf welchem Sender ausgestrahlt wird. Bitte dies auch einfügen, lieber McGoohan.

----- Original Message -----

From: Palm Kurt
To: Phettberg Hermes
Sent: Sunday, August 15, 2010 9:04 PM
Subject: ORF und TW1

Hallo Hermes,

Phettberg-Special am 9. September in ORF 1 stimmt (Donnerstag Nacht), aber die Nette Leit Show wird ab Samstag, 11. September, 22 Uhr 45, wöchentlich (insgesamt 19 mal) auf TW1 ausgestrahlt.

Sei begrüßt von Deinem alten Palm

www.palmfiction.net

Ich kann nichts exakt mehr mailen, ich bin im Vollelend. Mo. 16.8.10, 14:02.

Mo. 16.8.10: Soeben spricht auf Öl der Dirigent Bruno Walter über seinen Lebensmenschen Gustav Mahler: Walter kam aus einer sehr korrekten Familie und als Walter Mahler kennenlernte, konnte er nur anbeten! "Er kannte keinen Alltag!" Mo. 16.8.10, 15:35.

Mo. 16.8.10, 16:59: Öl hört nicht auf, mich zu erfüllen. Soeben lief: Noch einmal "Paul Vaclavic" der sprach 2006: "Die Entdeckung des momentanen Augenblicks". Das hätte Paul Vaclavic als Roman und dannnnnnnn geplant, wenn er nicht davor verstorben wäre. Mo. 16.8.10, 17:04.

D I E N S T A G :

17:8:10:

03:06:

Knappe Blue Jeans Shorts tragen Frauen heuer! Werden Männer folgen? Sonst war es immer andersrum: Freuen waren neidisch auf Männers Blue Jeans. Lässig sahen Männer beim Rauchen aus und Frauen rauchten dann auch. Das erste Mal, dass es umgekehrt gehen wird? Als ich vor einem Jahr bei der Katalin war, sah ich einen Mann mit ein bisschen kürzeren (als sonst irr langen Bluejeans Shorts).

Die Hinterletzten sind immer die Fussballer: deren Shorts sind länger als normale Hosen. Witzversuch. Jedenfalls, ich hab eine Zeit lang Fussball im Fernsehen geschaut wegen der kurzen Shorts und nun hab ich überhaupt keinen Gusto. Und die Frauen haben sicher auch schon eine Sexnot. So viele Jahre ohne knallige Männerschenkel im Fernsehen? Umspielt mit prallvollen Bluejeans?

Überall seh ich nun Frauen in kürzesten Shorts. Heute hab ich absolut nichts geträumt. Es gab auch kein Fleisch? Und darum? Wie gesagt, wir haben nur uns. Und wir müssen uns zügeln. Montags gibt es selten Fleisch im Krankenhaus. Fleisch macht Träume? Mama hat immer gesagt: "Dann träum ich vom Teufel".

Das ist das zweite Anzeichen aus meiner Existenz? Dass Mama ein sexuelles Wesen war? Denn Sex nam Mama nie in den Mund. Wie wir doch kommunikations los auseinander starben.

Im Gestionieren würde Dr. Kenneth Thau fest weiter mich Freudsch analysieren können. Dr. Thau hat alles sich ja notiert. Hat er dann alles weggeschmissen?

Spuren, Spuren, Spuren... Ich hab ja nur mich. Noch verkürzter ausgedrückt,

Duhs. Dr. Wilhelm Aschauer macht sich andersrum über mich Notizen. Da geh ich nun wieder dienstags hin. Die, 17.9.10, 03:42.

Die, 17.9.10, 12:46: Heute kam ich voll erschöpft bei Dr. Aschauer an. Und Dr. Aschauer hat mich heute besonders gründlich und fest akupunktiert! Und nun bin ich wieder bei Kräften. Als ich dann in der Bäckerei "Ströck" ankam wurde mir viel Geld entwendet. Liest da wer meine Twittersätze und rächt sich dafür? Ich kam vollkommen pleite vom Ströck heraus. Da ich immer nur mit Fünf-Euro-Scheinen zahle, behauptete der Verkäufte steif und fest ich hätte nur 5 Euro gegeben. Und da ich nicht mehr kämpfen kann... Jetzt steh ich noch ärmer da!

Der Gentleman von Pro Mente ist vom Urlaub zurück. Und wir gehen einkaufen dann. Ich werde nie mehr andere Scheine in die Hand nehmen als Fünferscheine! Elend, bekannter zu sein, als falsches Geld.

Also ich werde eher betrogen, als dass mir wer Sex schenken wird. Ich, ILLUSIONIST! Im Alten Testament sind aus allen Religionen alle Sagen gesammelt wurden. Ich kann mir sehr gut vorstellen, dass in Pakistan heuer so ein Überschwemmungs-Elend ist, wie "damals" die Arche Noa gespielt hat!

Arche Noa - Ein voll-April-Jahr wie heuer?

Das Glauben - ein Kontra zum Technizismus? Jedenfalls ist der Nationalsozialismus und ähnliches hassenswert! Drum bleib ich bei meinem Testament, Nie aus der r.k. austreten aber kein Priestly funktionys zu lassen! Nur eine Kerz muss brennen.

Ich bin ja nicht aus Jux und Tollerei schwul geworden... Es haben sich eh alle von mir entfernt.

Mittagessen: 17:8:10: Eistichsuppe, Naturfisch, Kartoffel, Karotten-Zellersalat, Banane. Die, 17.9.10, 13:16.

Die, 17.9.10, 16:17: In der Früh war ich noch im Wiglwogl, doch nun bitte ich Roman&Markus, daraus die nächsten Predigt dienste dann zu basteln: Männer und Frauen, schwul oder hetero: Der Gentleman von Pro Mente hatte heute extrem versaute + frisch gekaufte Bluejeans getragen! Ein Augenschmaus, an dem ich fast verhungerte. Ja du kannst an was Verschmaustem verhungern. Betrachte eben Augen-verschmaustes.

Die Freundin vom Pro Mente-Gentleman kaufte sich beim Urlaubsfahren die knappen versaute Bluejeans. In der Früh dachte ich noch an die Dutzenden Frauen, die knappen Blue-Jeans-Shorts am Weg ins Krankenhaus hinauf, die Frauen in knappen kurzen Hosen. Doch dass der Gentleman von seiner Freundin bewogen wurde, sich genau die Allerversauesten zu kaufen. Jetzt muss es sein. Wenn ich sonst schon nichts Sexuelles mehr kriege???

Dass Frauen ihre Männer bitten, die versautesten sich zu besorgen. Noch interessant. Sagt der Autodidakt.

Sein Leben lang meditierend... d.h. jeden Fetzen sich
ARCHE-ARCHIE-Vierend.

Dass Herr MESSI-Noah in seiner Arche alles sich aufhob, und wir alles
Getragene gern haben, ist unsere Arche. Unsere versauten Bluejeans sind
unsere Archen! Die, 17.9.10, 16:31.

M I T T W O C H :

18:8:10:

06:13:

Im März ca. 1965: Als ich den Kontakt mit dem Unternalber Rauchfangkehrer
mir endlich aufbaute, er gefiel mir wie irr! Als ich dann endlich in die
Retzer Handelschule ging, und das zufällig vis-à-vis des Rauchfangkehrer-
Geschäftes war, hab ich ihn nie mehr gesehen. Nur weil ich gerade
austwitterte, dass sich alle von mir entfernten... Geträumt hab ich heute
von einem "Bruder", denn Schneidermeister Erjean hat einen "Bruder"
genannten, der derselben Religion angehört wie Herr Erjean. Sie titulieren
einander per "Bruder".

Herr Erjean ist so innig mir zugeneigt. Wenn ich total erschöpft bin, darf
ich zu Herrn Erjean. Da das Hirn (c) Marke Mensch einen Lappen hat, der
"Schlechtes Gewissen" braucht und wenn der Lappen in die Politik abdriftet...
Drum bleib ich r.k! Ich weiss, es gibt keinen "Gott". Und da ich "Täter"
(r.k.Pastoralassistent) war, hat sich in mir das exakte Testament geformt!
Mi, 18.8.10, 06:31.

Mi, 18.8.10, 07:53: Auf die Sekunde genau tipp ich die Tageszeit oft und
oft her. Ich kann mir gar nicht vorstellen, dass all die Jahre verschwunden
seien. HEUTE hatte mein Vata Geburtstag. Am 18.8! da war auch der
Geburtstag von Kaiser Franz Josef.

Vermutlich wetten die Burschen des Jahrgangs vom Urgrossvater Josef Fenz...
wer das exakte Jahr des Kaisers spermös trifft...

Heut hab ich 2 Termine im Kopf: 40 Oleovit-Tropfen + Frau Göbel kommt mich
duschen... Mi, 18.8.10, 08:05.

Mi, 18.8.10, 13:43: Mein Innenrechner hat nun endlich herausen, dass mein
Vata heute 99 wäre. Der Gentleman von Pro Mente hat live mit errechnet, als
ich einkaufen war. Ein Genie! Er hat mir auch die 2 Ansichtskarten von
meinem Schwimmlehrer Reiner Reitunger vorgelesen: Unterschrieben von allein

der Familie Reiners.

Heute musste ich beinahe 3 Stunden auf das Mittagessen im Krankenhaus warten. Mittagessen 18:8:10: Buchweizensuppe, Zucchini-Gemüse, Gemüse-Puffer, Grüner Salat, Kiwi.

Da ich eigensinnig bin, ist es oft auch für den Computer mühsam, mich jeden Tag auf eine Neue Sektion einzustufen. Würde ich jeden Tag nur "Leichte Vollkost" wählen, hätt es der Computer mit mir leichter.

Ich kann aber nicht einmal das Alter meines Vatas berechnen. Nun werde ich wieder geduscht. Dafür entfällt heute mein Mittagsschläfchen. Mi, 18.8.10, 13:46.

Mi, 18.8.10, 16:42: Ich wurde geduscht, Frau Göbel und ich können uns gut leiden. Frau Göbel hat die Jeans und die Windjacke vom Schneidermeister Erjean geholt. Und hat dann meinen Dämpfer mit Essig geputzt und meine Wohnung aufgesaugt.

DANKE.

Nun kommt bald Florian Wagner, der Regieassistent des "Transkatholischen". Er kennt auch die Computertechnik des Windows und wird meinen Computer ausmisten. Also kann ich Manuel Millautz beruhigen, bitte nicht stressen! Und ich werde Alexander beruhigen, denn Flo wird garantiert nichts Löschen vom Fotografen Helmut Neuber. Es ruft ab und an bei mir wer an und ich bin besten Zustandes. Danke. Morgen um 8:30 hab ich Termin bei der Haus - Ärztin. Mi, 18.8.10, 16:36.

D O N N E R S T A G :

19:8:10:

14:49:

Soeben drückte ich auf einen Knopf, oben mittig, und eine Lade tat sich auf! In die Lade brächtest du eine Art CD hinein. So halten alle an ihrem Gott fest.

Und die UNO hat den Vatikan als Staat anerkannt. Wir haben die Katastrophe Nationalsozialismus hinter "uns" und drum MÜSSEN wir an Gott festhalten.

Der Schriftsteller LENZ war in der Schweiz lange als irr betrachtet, erst spät wurde entdeckt, dass er ein ganz GROSSER LITERAT war! Elfriede Jelinek hat über ihn geschrieben.

Lenz und Nazis! Und die Mitte hält "Gott". Und insonah bin ich ein begeisterter

Vorabendmess-Besucher.

Als ich Florian Wagner anrief, wollte ich ihn bitten mir mein Bett zu richten, doch Flo las gerade in der Schweiz über Lenz und mich! Das Buch über mich von Helmut Neundlinger ("Das Tagebuch des inneren Schreckens").

Lenz schrieb winzig kleine, aber grossartige Poesie! Und ich radebreche meine Gestirn... (meine nach Gott jammernde http.)

Es soll ja nichts verkommen. Wir werden uns unsere Ewigkeit selber erst basteln. "Von Dannen er kommen wird...")

Erneut kein Traum. Zu wenig Eiweiss? Wo nur ist mein Gorgonzola? Es ist auch durchaus denkbar, dass gestern ich der Einzige war, der dieses Menü vom Küchen-Computer bestellte?

Es gibt keinen Gorgonzola & keinen "Gott". Ein Autodidakt, der sich allein durchs Leben hantelt. Florian Wagner war in der Schweiz und ich bat ihn, mir mein Bett zu machen. Meine Notgeilheit UNGLAUBLICH. Wo ist nur mein THEOREMA??? Mein Genosse Jesus. Do, 19.8.10, 05:35.

Do, 19.8.10, 2 Spitzen-Meldungen: Blutdruck: 120:60-Blutdruck: 60. Und Zweitens:

Bisquit-Suppe-mit Rapsöl gefüllt, Rindsbraten mit Karotten gespickt, Eierteigwaren, Grüner Salat, Banane.

Das ist eben das Geheimnis einer Küche: Womit was gefüllt wird.

Dass ich jeden Schas, der mir durch den Kopf schießt, ausmaile... ist das Gegenteil.

Viele Jahre haben sich die Stubenfliegen von der Wohnung unterhalb zu mir herauf verbreitet, obwohl schon längst in der Wohnung nicht mehr gekocht wird.

Trotzdem haben sich heute die Fliegen vertschüsst. Wo sind die Stubenfliegen nun geblieben? Ich kann nun die Fenster gefahrlos offen lassen..

So viele Jahre wurden schon Kleider designet. Doch die Fliegen blieben. Was ist der Grund nun?

Die vollkommene Kommunikationslosigkeit halt ich nicht so lange durch. So leicht ist es, mich auszutrocknen. Mein KONTEXT hungert! Heute gab's einfach "Leichte Vollkorn-Kost", und die war blitzartig da! Do, 19.8.10, 12:58.

Do, 19.8.10, 15:22: Von Aussen muss in mich immer was einströmen. In mir tu ich mehr schwer.

3 Termine: Am Do. 9.9.10 auf ORF 1 werden drei Stunden "Phettberg" ausgestrahlt. Und ab dann wird jede Woche am Samstag dem 11.9.10 auf "TW1" eine "Nette Leit Show" ausgestrahlt.

Der Grund warum ich das hier herschreibe, ist, dass am Do.9.9.10 um 08:30 der nächste Termin bei Frau Dr. Antoinette Biach für mich sein wird.

Heute meld ich mich nur mehr, wenn mir was hirntiges einfiele. Im Moment bin ich ganz leer. Vermutlich werd ich heute träumen, denn es war fest Eiweiss im heutigen Essen (Rindsbraten). Ich muss doch mehr Fleisch zu mir nehmen? Sonst hab ich gar keinen Kontent mehr?

Die Fliegen fliehen auch schon vor mir! Do, 19.8.10, 15:34.

Schrecklich: Mein Gestionieren als Tagebuch zu nutzen. Tagebücher gehören für die Nachwelt? (Wir haben in allem Stress?) Statt dass die Nachwelt über uns was zu denken hätte. Do, 19.8.10, 15:37.

F R E I T A G :

20:8:10:

02:35:

Als ich am 23.Oktober 06 ins Wilhelminenspital kam, hab ich es geheim gehalten. Absolut Niemandem hab ich es veröffentlicht. Die Stille Post hat es dann Renate Schweiger, Peter Katlein UND GERALD GRASSL gesagt! Und von Peter Grassl hab ich heute geträumt. Denn ausgerechnet diesen Namen hab ich vergessen! Eiweiss und "schlechtes Gewissen" bastelten der Menschheit RE-LI-GI-O-NEN! Und gestern war Manuel Millautz da und ich hab ihn bitten dürfen, meine Sonntags-Spam zu vervollständigen.

Ich nenn das "Sonntagsspams", denn niemand hat mich gebeten, diese allwöchentliche Information als Dienst anzudienen. Gerald Grassl war der letzte Kultur-Redakteur der physisch erscheinenden "Volksstimme".

Und ich protzte heute Nacht mit meinem - von Mandy E. Mante begründeten - "Administration Büro Phettberg". Ich versprach Gerald ein Honorar, wenn er mir jede Woche eine Kolumne in die Gestion? einfügte (Konjunktiv).

Der weil gibt und gab Gerald Grassl Kultur-Zeitschriften sonder Zahl heraus!

So musste ich mich ja entmündigen lassen: Protzen mit Geld, das ich nie hatte. Nein, das wäre schon wieder gelogen: Mein Minderwertigkeits-Komplex ist es! Von Null auf 100 hoch geguscht werdender Medien- "STAR"

Und nun bettele ich um jede Kontaktnahme! Lies Gestion.

Und noch was - wenn ich mehr Fleisch ässe, träumte ich mir? Religionsstiftys waren immer an der Grenze vom Hungern und vom Wohlgesättigtsein. Denn Träumen braucht Eiweiss? Fleisch. Beim Ausmisten hat mir Manuel Millautz auch eine interessante Mail vorgelesen von Georg Steker - er redigiere eine Oper über Spams. Und ich tu das HIEMIT und öffentlich: Telefonnummer 0676/ 777 28 50 von 07:00 bis 19:00! Bin ich erreichbar, Lieber GEORG.

Du kannst jede Zeile aus meinen Gestionsprotokollen verwenden! Denn ich kann ja keine Zeile selbst mehr entziffern! Ich krieg trotzdem Tausende Spams. Gnadenlose Spams. Das Lesezentrum unterscheidet nicht zwischen Religion und Werbung. Nur weil sich um mich innige Nothelfer kümmern kann ich noch weiter. Sonst hätten mich die Spams erstickt - ver-Stickt? Da ich das Wort "Freund" nicht aussprechen kann. Denn für mich gerät das Wort so nahe am den Faschismus. GESTERN durfte ich stumm neben Manuel sitzen und seine Hand halten!!! Das ist das schiere Gegenteil von Spam! Allerwenigste Nothelfer die mich noch besuchen. Und die müssen die meiste Zeit meine Mailadresse vom Spam befreien - ausmisten!, die sie mit mir verbringen. Mit den Spams bauten wir uns unseren momentanen Babylonischen Turm. Denn unser "Teufel" sind immer um eine Spur intelligenter als wir selbst? Bis wir wieder Oberhand gewinnen. Das ist unsere Gottheit. Schrecklich und gottseidank. Lieber Georg dies ist meine Antwort. ERgebenst dein Hermes Phettberg. Fr, 20.8.10, 03:40.

Und dank Rechtsanwalt Michael Pilz wurde ich be-hob-en.
Vielen herzlichen Dank, Herr Rechtsanwalt.

Fr, 20.8.10, 08:16: UNO-Generalsekretär Ban Ki-moon hat den katastrophalen Tsunami mit der Nunigen Katastrophe in Pakistan mit einem l a n g s a m e n Dsunami verglichen. Aber die Öffentlichkeit zählt nur plötzliche Todesfälle? Denn es werden heuer viel weniger Spenden gegeben als damals 2004 (Tsunami).

Ich geh jetzt in die Raiffeisenbank, denn ich hoff heute krieg ich wieder Geld. Alles nur zum Taxifahren und Lebensmittelkaufen. Erbärmlich. Ich lebe wie die Made im Speck.

Forder alle meine Followys auf, für Pakistan zu spenden!

Für mich stellt meine Gestion mein Schlechtes Gewissen dar. Da ich unzählige Tippfehler mache, die aber niemand exakt nachrechnen kann, denn ich verbessere mich oft noch. Tāt ich das nicht, könnt kein Mensch weiterlesen.
Fr, 20.8.10, 08:32.

Fr, 20.8.10: Mein "Dienstagsgeld" hab ich mit grosser Qual bekommen. Zwei Taxis sahen in meinen Jeans einen Lulu-Fleck und lehnten ab, mich mit zu nehmen. Zwei Taxis konnte ich dann erfolgreich betrügen, und sie sahen meinen Fleck nicht.

Mein Zustand ist elend. Wie wird das mit mir enden? Alle Schulden ausser die 20 Euro der atheistischen Religionsgesellschaft Alexander hab ich noch offen. Ich hab eh schon wieder fast alles weg. Mich durch mein Leben bewegen ist eine feste Qual.

Lustig: soeben hat Bischof Fliege im "Von Tag zu Tag" gesprochen. Und Herr Fliege gibt eine Zeitschrift namens "Fliege" heraus. Jetzt wüsste ich, wo die Fliegen geblieben sind. Bischof Fliege spricht, so annehmlich, dass DORT alle Fliegen wären wohl?

Lange wurde gewöhnt, dass der Teufel alle Fliegen anlockt. "Der Herr der Fliegen". Die Kybernetik hat das Spamen ermöglicht...

Jetzt kommt der Gegenzug für unser Schach-Spiel. Es läutet, r.k. 15 Uhr. Georg Steker hat sich telefonisch noch nicht gemeldet.

Mühsam auch meine Art des Kommunizierens: Hinaus mailen <<<< warten auf Gegen-Telefonat. Noch dazu, wo in Unternalb in meiner Kindheit ein "GEORG" mit seinem Vater, Herrn Glocker, in knalligen Bluejeans beim Gären des Weines half. Ich steck immer noch in der Phase seit der Zeit fest. Ich gebs zu. Bischof Fliege hätte ein herzliches Wort für mich gefunden. Danke, Herr Bischof. Fr, 20.8.10, 15:10.

Fr, 20.8.10, 17:18: Im "Journal um 5" wurde gemeldet, dass die Schweiz 7 x soviel nach Pakistan gegeben als von Österreich!

Dies hat aber nichts zu tun mit dem "Grossen Gespräch" mit Jean ZIEGLER <<< Jedes Wort von Jean Ziegler unterschreibe ich! Die heutige Leere mündet ins Schlafen gehen. Heute gab es wieder fest Eiweiss: 20.8.10: Frittatensuppe, Lachs-Natur, Kartoffel, Grünen Salat, Apfel.

Ich hab meine Woche in bestem Griff. Der härteste Tag ist der Dienstag. Fr, 20.8.10, 17:28.

S A M S T A G :

21:8:10:

06:38:

Um 5 war ich schon voll munter, wähnte ich, und ent-täuscht, dass trotz des NaturLachs kein Traum sich auf meiner linken Hirnhälfte zeigte! Enttäuscht drehte ich mich nach rechts. Und da rächte sich meine rechte Hirnhälfte! Sie erinnern sich, Duhsab, als ich noch Gorgonzola gefüttert kriegte: Erschien meine Mama in rotem Gewand und griff nach meiner Gurgel - mich würgen

wollend...

Ich musst laut um Hilfe schreien! Das griff nun meine rechte Hirnhälfte auf, und zitierte mich: Ein junger grosser Mann stand hinterm Vorhang und grinste. Meine beiden Hirnhälften spielen Krieg? Hat vielleicht damit zu tun, dass ich heute nicht in die Vorabendmesse gehen werde. Stattdessen hab ich Alexander Rezner zu mir eingeladen. Und bin dann wieder voll schuldenfrei, geh aber nicht in die Messe. Ist nun die rechte Seite für r.k. oder die linke? Oder spielen die beiden ein raffiniertes Spiel mit mir? Sa, 21.8.10, 06:54.

Sa, 21.8.10, 08:42: Georg Steker hat am Abend noch angerufen! Also ist der Kontakt >>> Netz-Telefon gelungen!!! Georg bedankte sich für meinen Beitrag und lud mich dafür in die "Spam-Oper" ins Schauspielhaus ein.

Heute hab ich live im Radio Öl eine feste Störung mit gekriegt. Es war aber unmöglich "mir" erklärbar, was unter "Netz-Störung" gemeint sein könnte. Zu hören war nichts. Es dauerte das Morgenjournal nur weniger lang. Wenn es schön grummeln tät. Ich sitz allein vor meinen vier Telefonapparaten und vor meinem Radios und meinem Netz!

Hat Kärnten den Vertrag mit dem ORF gekündigt, weil auf ORF 2 auf der ZiB2 um 22:00 Arges über die Bank Alpe - Adria gesagt wurde?

Ich schlief bestens derweil. Es wurde nur von "Netz-Problemen" gesprochen. Indem ich z.B. jeden Tag 4 x 8 Protokolle ins Netz stelle, bin ich auch ein festes Spam-Luda! Es multipliziert sich ordentlich. Und ich jammere dann, dass ich vollgestopft mit Spams bin. Das Netz sind nur Maschinen im Dialog. Lieber Georg Steker, Mea Culpa. Woher sollten die Maschinen auch wissen, dass ich 3 Schlaganfälle inne habe und im Hirn nichts lesen kann. Ich kann zwar radebrechend blind tippen aber nix mehr lesen. Ich war schon immer Eigen. Sa, 21.8.10, 09:05.

Christoph Schlingensief ist gestorben! Christian Schreibmüller war unter seiner Regie im Burgtheater und rief mich ob der schrecklichen Nachricht an. Sa, 21.8.10, 17:20.

34. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

22:8:10:

01:05:

Mein Getraum ratterte heute die Rätselecke los. Rein gedanklich denk ich mir jeder Gedanke ist es wert notiert zu werden. Das war wieder redundant, würde

Christian Schreibmüller sagen. Denn l. hat Christian die Todesnachricht vom Christoph Schlingensief gesagt, und Christian hat mir meine Neigung zur Redundanz überhaupt einmal erklärt. Angesichts eines gossen Toten... Tore (bl. Tippfehler für Tote) und Rätselecke... Hannes aus dem Kremstal hat mich gestern eigentlich von Linz aus besucht, weil er ein Autogramm in seine "100 Hennen" wollte. So, 22.8.10, 01:19.

So, 22.8.10, 07:43: Mani (Afterschädl) bzw. Biowaste haben mich für den 23.10.2010 zu meinem zweiten > "Vierten Geburtstag" ins Burgenland eingeladen.

Und ins Schauspielhaus wurde ich von Georg Steker zur Oper über den schrecklichen Spam eingeladen. Allein das Wort "GEORG" lässt mich glühen! Sicher, dass es allen so geht...

Als Christoph Schlingensief und ich im Burgtheater uns umarmt hatten (Ende April 09), war ich mir sicher, ich komm eher zum Gehen dran. Alle die sich mit mir etwas ausmachen, wissen, dass ich hingebracht werden müsste. Gestern ist mir Therese Haidelmayer begegnet. Es hat mir Mut gemacht, die soziale Situation in Wien ist bestens eingerichtet. Frau Haidermayer war Nationalratsabgeordnete im Rollstuhl, das hat mir Mut gemacht. Und da ich traum gut schlafe. ist es um mich bestens bestellt. Christoph Schlingensief ist erst 49! Im Moment komm ich mir selber zu nahe. So, 22.8.10, 08:12.

So, 22.8.10, 13:30:

"Geben Sie uns ein Interview?" frug "Creative.de" Jawohl! unter 0676/777 28 50 von 07:00 bis 19:00. Meine Behinderung scheint selten zu sein? So, 22.8.10, 13:37

Danke herzlieber McGoohan, nur durch Deine Kommunikation kann ich noch mit der scheiss-Aussenwelt mich verständlich machen. Nachher mach ich erst Mittagsschläfchen. Mittagessen So, 22.8.10: Biskuit-Einlage mit Rapsöl-Suppe, Rindsbraten in Zwiebelsauce, Bandnudeln, Grüner Salat, Birne. Gutes Mittags-Schläfchen, baba. Und danke an Dich, lieber McGoohan und Deine Frau! So, 22.8.10, 13:47.

So, 22.8.10, 15:24: Vorigen 22.8. hatte Markus Geburtstag, hat Katalin auf ihrem Kalender stehen, drum hat Markus sicher auch heuer Geburtstag! Alles Gute, lieber Markus!

Aber ich muss nun über meinen Kontakt mit dem herzlich lieben Christoph Schlingensief predigdiene. So, 22.8.10, 15:29:

So, 22.8.10, 15:51: Je cooler Männer ein Schwulsein nehmen desto hetero sind sie! Erkenntnis eines Autodidaktischen Phettbergs! Denn ich muss bei jedem über die Strasse gehen wen finden, der mit mir geht. Und mir hilft am meisten, wenn mit mir wer Hand in Hand geht. Und so habe ich autodidaktiert, dass wenn jemand auf keinen Fall mit mir Hand in Hand geht, dann hat er eine Geschichte mit seinem eigenen Schwulsein. Dass ich schwul bin, ist allen klar geworden. Und wenn ich wem die

Hand zum geben hinstrecke, ist es ein deutlicher Test des Coolseins. Und nun biege ich hinunter zum toten & göttlichen CHRISTOPH SCHLINGENSIEF: folgen Sie mir
Duhs: So oft Christoph und ich mit einander kommunizierten, gerieten wir ins Streiten! Wir lieben uns zu innig. GEGENWART! Gottseidank haben wir uns am 29. April 2009 noch innig umarmen können. Bei zwei Persönlichkeiten hab ich es nie geschafft, mit zu spielen: Beim Christoph und beim Hannes Benedetto Fircher, meinem mich Begrabenwerdenden.

Da werd ich dann auch nicht mehr mitspielen können. Nun kann ich schon jetzt nicht mehr mit Christoph Schlingensief mitspielen. Ich hab nie NIE mit spielen dürfen, ich Vollnorr!

Doch zurück zum genialen Christoph: Ich hab unseren Kontakt angezettelt, in dem ich Christoph anmailte. Also es muss um die Zeit begonnen haben, wo ich Christoph schon anmailen konnte, also einen Computer hatte, bzw. kurz davor. mit der damaligen Briefpost- Unvorstellbar, damals hatten wir alle einander noch Briefe geschrieben?

Nun liegt Christoph 49-jährig im Grab. Christoph hat Gott, den Herr, so innig in der Oper angefleht, ihn noch ein Weile am Leben zu lassen. Christoph und ich gerieten nie in die Höhe des physisch Sexuellen, aber es muss was gewesen sein zwischen uns?

In Graz begann es zwischen uns: Aber wir gerieten uns zu nahe und in die Haare. In Graz ging's ums Messelesen. Nein, ich muss Christoph Schlingensief angeschrieben haben, denn ich hatte zu der Zeit noch keinen Computer. Daten entfallen so schnell. Dann beim nächsten Mal streiten, ging's ums LIbe in einem Film mitspielen (Steirischer Herbst), der zwischengeschnitten wurde mit noch Tieferem. Z.B. im Wiener Parlament. Ich erinnere mich, dass ich Christophs Kappe vom Kopf herunter riss.

Nun, wo wir beide schwer krank waren, haben wir uns gemässigt. Und uns Ende April umarmt. Kurt Palm hat sich vor mit errettet. MEA CULPA (c) Christoph Schlingensief. Sagen "wir" autodidaktisch so: je kränker, desto sanfter.

Nun kann ich allen garantieren, dass ich lammfromm bin! Im Copyright nahem von Dir, Christoph RIP. So, 22.8.10, 16:36.

(c): Christoph Schlingensief: "Mea Culpa" Im Nahem zu Dir, Christoph.

M O N T A G :

33:9:10:

01:48:

Im Ernährungs-Sektor "Leichte Vollkost" wird mir am Öftesten Fleisch gegeben. Und ich brauch Fleisch, denn dann kann ich grössere Schritte machen und träum auch. Heute hab ich nichts geträumt, aber ich kann grössere Schritte gehen. Jetzt kommt die schreckliche Lulu-Zeit zudem, ich muss öfters Lulu. Und ich mach auch viel EXTREM viele Tippfehler. Wenn ich ausholen mag zu "philosophieren", verdriesst mir sehr bald die Unmenge von Tippfehlern. Denn

ich weiss dann ja nimmer, was ich eigentlich schreiben wollte. Bzw. Die Absicht hatte zu tippen. Vielleicht hat auch die Menge von Tippfehlern mit der Menge an fettarmen Fleisch zu tun? Alles notiert vom NICHTS ins NICHTS. Die kreative Kraft vom Schlingensief war gewaltig und nun ist sie dahin. Ich weiss nun nimmer, wann ich was konkret gesehen hab, war es "Bambyland?" Ich erinnere mich nur, dass Einer mit einem gewaltigen Schwanz wixte bis er abspritzte, eine gewaltige Menge abspritzte! Der muss auch extra viel Beefsteak zu sich genommen haben? Bambyland war doch im Burgtheater und das mit dem Porno war in einem Kino? Wo war was? Das ist eben die geniale Idee Schlingensiefs. POrno-Oper-Theater-Konzeptkunst. Schlingensief ist der Lehrer vieler Generationen!

Er musste sich verbrauchen. Burn out total. Wir saugen alle voneinander weg! Extrakte von einander gesooooogen. Mo, 23.8.10, 02:15.

Mo, 23.8.10, 07:26: Vielleicht können wir austwittern? Auch ich (Phettberg) fordere in jeder Landeshauptstadt eine Moschee! (hat Herr Jackhe auf Öl angekündigt.) Mo, 23.8.10, 07:30.

Mo, 23.8.10: 14:24: Keine Stimmung in mir. Mittagessen des 23:8:10: Buchweizensuppe, 1/4 Huhn, Broccoli mit Karotten-Gemüse, Reis, Grünen Salat, Apfel.

Es gelingt mir nichts mir aufzubauen im Moment. Direkt beneide ich den toten Christoph. Lebendig bis zum 107. Jahr bleiben.

Ein Gedanke ist in Planung: Ich brauch längere Zehennägel. Dass ich zur Fußpflege monatlich gehe ist Prahlerei von mir, aber jetzt kann ich dieses "Projekt" nie mehr abblocken. Das ist meine Art von Prahlerei immer gewesen, "Gesagtes ist ausgesagt!"

Mo, 23.8.10, 15:41: Morgen ist Vollmond, wie bewältigen andere ihre Tage?
Mo, 23.8.10, 15:44.

Mo, 23.8.10, 18:22: Soeben rief "Die Zeit" bei mir an. Sie feiert 40 Jahre Bestand und will in einem Buch darüber ein Photo von mir aus dem Jahre 1996 fotografiert von Michael Schirmeister noch einmal abdrucken. So macht das Leben Spass! Mo, 23.8.10, 18:26.

Vollmond

D I E N S T A G :

24:8:10:

02:31:

Christian Schreibmüller brachte mich auch ins Kabarett Stadnikow - in den Keller vom Café Prükel. Es ist mit mir eingegangen, Wien hat sich von mir

viel erwartet und nun stehen wir da. Der beste nur denkbare Anhänger der Wiener "klassischen chinesischen Medizin" - Seit ewig mich gratis behandelnd. Seit Fr. 19.8.10 trink ich eine neue Granulat-Tinktur. Du musst immer zuviel davon nehmen. Das Granulat mahlt die Schubert-Apotheke so fein, dass es zu allem einen Schaum macht! In China wurde auch der Wiener Schaum erfunden.

Dieses Granulat heizt mir extrem ein. Enthält es Ingwer? Am Do. 9.9.10 werden 3 Stunden Phettberg auf ORF 1 ausgestrahlt. Und dann ab Sa. 11.9.10. auf TW1 werden alle "Phettbergs Nette Leit Show" wiederholt.

Sitzt Kurt Palm im Hintergrund und mahlt für mich Ingwer? Ich träumte heute vom Kafe-Haus. Wo ich nie hin gehe. Mein "Caféhaus" ist mein Schlafen. Heute gehe ich gleich anschliessend in die Ordination Dr. Wilhelm Aschauer. Seit ich jeden Tag zum Frühstück >>>Achtung: eine Portion aufgeschäumte Hirse mit einer Essiggurke nehme--- Das tipp ich jetzt nicht her um zu probotieren. Es ist einfach Tatsache. Jedenfalls meine Haare befehlen mir das!!! Meine Haare blühen und gedeihen davon.

Heute (Die. 24.8.10. um 19 Uhr holt mich GEORG STEKER zur Spam-Oper ins Schauspielhaus ab. Bitte, lieber McGoohan, lass dies alle Spam-Hasser wissen. Seither kann ich nichts mehr von meinen ernsthaften Mails mehr lesen... Bleibt nur mehr eine winzige Spur, mich zu kontaktieren. Das ist Kommunikation in Mail-Zeiten, wo Telefonieren UNMODERNST geworden ist. .

Allein in meiner Ecke knotzend und radebrechend tippen. Heute in der Oper werden meine Bluejeans platzen! Die, 24.8.10, 03:14.

Die, 24.8.10, 12:58: Heute wurden meine Haare fest durchgewaschen! Ich war ununterbrochen im Freien und es regnete dabei. Nur während mich Dr. Aschauer akupunktierte hat das Regnen pausiert. Der weitere Hit war, bis in den Oktober hinein ist der Glavatschweg gesperrt! Physihc fest! Und ich musst irre Umwege gehen. Im Regen feste Umwege! Dr. Ashauer hat wegen meiner Urinnot "Eisenhut" verschrieben. Und ich hab wirklich das Gefühl, ich kann länger den Urin anhalten! Und die Kräuter sind viel dünner vermahlen! So entsteht der Schaum.

Ich hab das Gefühl, dieses Granulat ist es!

Nun zu dem weiteren Heutigen: Um 14 Uhr kommt der Gentleman von Pro Mente, mit ihm gehe ich heute zum "Billa" einkaufen. Denn Herr Magister Hula ist am Land. Um 19 Uhr werde ich von der Oper gegens Spam-Unwesen ins Schauspielhaus geholt! Mittagsschläfchen geht heute nicht mehr. Mittagessen: 24.8.10: Fritattensuppe, Naturlachs, Zucchini, Kartoffel, Grünersalat, Kiwi. Die, 24.8.10, 13:19.

Die, 24.8.10, 16:46: "Grüner Salat" war falsch heute Mittag: Es gab "Eissalat". Ich hab seit Mittag nachgedacht wie der Salat wohl heisst: Und

als ich "Grüner Salat" ausgetwittert las, fiel mir das Wort "Eissalon" endlich ein.

Eissalat hat dickere Blätter, ist aber meistens angemacht mit dem selben Dressing.

Der Traum Geneleman von "Pro Mente" war mit mir einkaufen und hat den Falter voriger Woche vorgelesen.

Diesen Satz sähe ich gerne ausgewittert:

Es ist eine riesen Gnade, in der Gegenwart junger Männer weilen zu dürfen. Es sind LEBENSMITTEL! DANKE. Ein Weilchen hatte Sir seine verknöpften Blue Jeans offen stehen.

Der Tag war eine Qual, aber ich bin es froh, dass ich ihn durchlebte! Um 19 Uhr werd ich ins Schauspielhaus abgeholt. Spam-Oper! Die, 24.8.10, 17:02.

M I T T W O C H:

25:8:10:

08:51:

"Meine Rezension" der Spam Oper: Es wurde verdammt oft darauf hingewiesen, dass der Böse Bube keine Matura habe. Dass aber das alles nur funktioniert, weil die Computer- usw. Industrie am intelligenten Spielzeug Computer ohne Ende abschöpfen... Drum Mea Culpa weil ich darin herum treibe. "Fegefeuer" darum, weil ich jetzt nichts mehr von meinen mich erreichenden Mails lesen kann. In Sicht auf mich: Es fehlt eine tragische Figur wie ich! Da im Programmheft ein bisschen was von meinen Protokollen abdruckt wurd(DANKE!), hat sich PROGETTO KOMISSERIO mit "mir" beschäftigt. Der Komponist PERIKLES LIAKAKIS schrieb eine geniale Trauermusik. Von den "14 Kreuzwegstationen" inspiriert? Wenn ich noch r.k. Zeremonär wäre, dann würd ich die Musik immer zwischen den 14 Stationen spielen! Wie gesagt, der "Autor" der Milliarden Spam-Mails hat keine Matura.

Die höheren "Schichten" haben schon alle besser Maschinen. www ist nur mehr für "niedere Schichten", wie mich.

Ursprünglich (vor der Maschine und vor der Industrie...) warben wir alle für uns ad Personam.

Ich durfte gestern, nach der Premiere von "Die Spam Oper" im Cafe des Schauspielhauses sitzen. Ich bin extrem selten noch unter anderen Menschen. Ich hätte jeden JEDEN Mann nicht von "meiner" Bettkante gestossen. In "Spam" wurde exakt berechnet, wie viel Energie usw., Jetzt, statt uns "ad peronam"

funktionieren muss. Mea Culpa. Meine Notgeilheit ist riesig.

Du musst dir vorstellen, der bildhübsche Christoph Schlingensiefel wurde von allen angemacht..... Mea Culpa. Z.B. gestern der Komponist Periklis Liakaklis hatte kappe Shorts an! Und schon war ich auf Hundert. Mea Culpa.

All mein Leben sehn ich mich danach... Franzobel dichtete mich zu recht ins Antipodische! Doch ich bin allerverlebttest. Mi, 25.8.10, 09:33.

Mi, 25.8.10, 12:13: Nun folgt auf ORF2 die Übertragung vom Parlament: Welche Partei betrügt welche? steht am Programm.

Das Essen des 25:8:10: Nudelsuppe, in Rapsöl gebakene Tofu mit, in Rapsöl gebackene Prokoli, Eisbergsalat, Banane. Mi, 25.8.10, 12:21.

Mi, 25.8.10, 15:35: Dass FPÖ, BZÖ und Grüne in die gleiche Kerbe schlagen, enttäuscht mich! Von den "Rechten" erwarte ich nichts, aber dass die Grünen da mitspielen? Alle brüllen einander an und titulieren einander mit "Hohes Haus".

Zu recht schweigt Univ. Prof. Van der Bellen. Mi, 25.8.10, 13:41.

Mi, 25.8.10, 17:18: Wie jeden Mittwoch holte ich mir auch heute 40 Sonnentropfen. Du kannst sagen, was du willst: Meine nunige Struktur ist unübertreffbar. Live kann ich mein "Fegefeuer" abdienen. Am Do. 19.9.10 werden 3 Stunden Phettberg auf ORF1 gesendet. Und dann ab Sa. 11.9.10 werden auf TW1 alle 19 "Phettbergs Nette Leit Show" ausgestrahlt. Mi, 25.8.10, 17:26.

D O N N E R S T A G :

26:8:10:

03:30:

Wer weiss, wer weiss: Vielleicht gab es in Obernalb einen Bildernachbearbeitung, das Alte Monarchen fans dann hineinmalte... Denn ich hab Roman angerufen, er möge aus "meinen" Wirbel um meinen Opernbesuch "Spam-Oper" PDNr. 907 machen, mein Geträum geworden, denn es war heute die uralte Kaisin Zita. geträumt.

Und ich plane plane plane, mich vis-à-vis des Urgrossvaters Josef Fenz zu hängen. Und ich hab Roman gebeten, das dann zu bewerkstelligen. Irgendwann dann... Weil mein Bart wuchert wie wild. Blut...

Ich hab meinen Urgrossvater physisch nie... Er fuhr mit dem Ochsenkarren durch den Alpbach und verletzte sich dabei so sehr, dass er Blutvergiftung kriegte und starb.

Nun träumte ich von Kaisin Zita, und sagte wortwörtlich in meiner Traumgegenwart: "Du musst bis zur letzten Minute dich kultivieren".

Vielleicht ist mein "ys" - WAHN Frauen feindlich keit? verkleidet als extrem Geschlechter-gerecht?

Die Welt floatet hin und her... Do, 26.8.10, 03:52.

Du könntest eine "Schlosserin" auch mit der 2. Steigerungsstufe z.B. vergleichen. Ein "Schlosser" wär die 1. Stufe und eine "Schlosserin" wär die 2. Zweite?

Do, 26.8.10, 08:27: Im Morgenjournal hab ich gehört, dass in Chile Dutzende Kumpel in 900 Meter Tiefe verschüttet sind. Sie sind zu dick und müssen erst bis Weihnachten in einem dünnen, neuen Schacht ausgebohrt werden. Dazu müssen sie auch noch abmagern.

Diese Meldung traf mich voll. Ich lag auch voll unten. Und dann wurde von "oben" (medizinisch) und von "unten" (Schlaganfälle) an mir gearbeitet. Nun hab ich einen Gürtel, der darf sich nicht verändern und muss immer passen! Ich bin auch verschüttet mit einem dünnen "Loch" (Internet) mit Aussen. Gespannt warte ich auf Anrufe. Ist das "GodotTTTTTTTT"/ Passage? Öl informiert mich. (HÄLT MICH IN FORM___Alarm___) Do, 26.8.10, 08:42.

Do, 26.8.10, 11:28: Das Mittagessen ist heute so heiss, dass ich vorher die Raterei anstelle, was Gutes ich heute esse? Mittagessen: 26:8:10: Backerbsensuppe, Kartoffelpuffer, Paprika-Sauce, Chinakohl-Salat, Birne. Jetzt ist es abgekühlt? Do, 26.8.10, 11:32.

Do, 26.8.10, 13:44: Mittagsschläfchen gehalten, Birne im Verdauungstrakt. Auf Öl wird jetzt jeden Tag um 09:05 eine halbe Stunde ums "Berühren" als LEBENSMITTEL gesprochen.

Und die Frauen sind auch darin immer zuerst! Wir Männer sind schüchtern Und die Frauen tragen nun kekk, knappe Shorts. Es verbreitet sich total.

Perikles Liakakis (Komponist der Oper Spam) ist sicher ein Italiener? Er trug sie schon!

Ins Stadium des Berührens werd ich nie mehr zugelassen??? An manchen Tagen sind Zivil-Diener zum Augenschmaus! Als ich im Donaufestival bei "The Dorothe K." gespielt wurde, durfte ich das letzte mal junge Männer an den Oberschenkeln! "berühren". Do, 26.8.10, 14:06.

Do, 26.8.10, 17:37: Ausser Zufriedenheit bäumt sich in mir nichts! Das Abendessen halt ich nun so: Ich kauf mir ein Graham oder sowas mit Käse drinnen & geb fest Obst und Gemüse dazu! Ich bin meiner eigener Koch. So hab ich eine Funktion. Das kostet jedes mal mit Apfel oder Birne = ca. 5 Euro. www.phettberg.at/Gestion ist meine Heimat. Und Roman&Markus basteln daraus "Phettbergs Predigtendienst" Und wenn ich wen, der lesen kann, erwisch, muss mir vorgelesen werden, was im Falter dann ganz hinten steht. Lebenslauf des: Do, 26.8.10, 17:48.

F R E I T A G :

27:8:10:

06:49:

Parallel zu mir grundelt Markus Reinberger ("In Schwimmen zwei Vögel")! Parallel und gleichzeitig antipodisch! Das beweist mir, wie meine Flaschenpost vergeblich ist. Markus handhabt nur 2 Medien wie ich: Öl und Internet. Markus nimmt sich immer Zigaretten mit und ein Bier. Ich hab's am Telefon läuten gehört, aber ich schaffte es nicht, abzuheben. Denn ich in ein sensationeller Gastgeber: ich biete leere Plastikbecher an. Markus wäre ein göttlicher Kabarettist und Schauspieler, aber er macht keinen Gebrauch von sich. Nun bin ich sicher, dass meine Lebensläufe gelesen werden. Markus ist bekennender Abonnent meiner Predigt dienste.

Fr, 27.8.10, 07:03.

Fr, 27.8.10, 08:54: Die Roma werden in Europa diskriminiert! Allein der französische Präsident redet ungut über Roma, gottseidank hab ich seinen Namen vergessen. Fr, 27.8.10, 08:59.

Fr, 27.8.10, 11:19: Das Buffet der Barmherzigen Schwestern ist ein traum Ort! Heute sass da eine traute Runde türkischer Frauen beleinander. Das Mittagessen des Fr: 27:8:10: Haferlockensuppe, Gebackener Zander(Raps), Procoli-Gemüse, Kartoffel, Grüner Salat, Kiwi.

Jetzt hab ich's:"Gott" ist "unsere" Helligkeit! Genosse Jesus trug viel zum Erkennen bei. Fr, 27.8.10, 11:28.

Fr, 27.8.10, 15:12: Jetzt füttere ich meine Haare mit Hirse jeden Tag zum Frühstück - und so wächst mein Bart. Als ich am Beginn der Mannbar-werdung stand, hätt ich den Trick mit Cous-cous wissen müssen. Alles geschah immer viel zu spät. Meine "Gestion" ist eine Liste davon! Fr, 27.8.10, 15:32.

Fr, 27.8.10, 17:14: Alexander und Wilfried (Atheistische

Religiöns-gesellschaft) planen im Herbst was mit mir! Sowas hält mich am brennen. Fr, 27.8.10, 17:16.

S A M S T A G :

28:9:10:

05:58:

Es muss in Lassnitzhöhe -Jan. 10- passiert sein, dass meine sexuellen Aktivas sich absenkten. Und heute träumte ich von sexuellen Inseraten. Ich kann mich genau an das Wort "NOTGEIL" entsinnen. Wie alles Religiöse Traumgespinste sind, und alle "Gewissensbisse"--- HIRNLAPPENEREIGNISSE ---.

Meine mit mir schamanisch reisende Doris nannte mich eine "Alte Seele". www.phettbeg.at (inclusive "Inserate") aber existiert!

So wie ich nichts --- KEIN WORT!--- wegtue, was auf www.phettbeg.at steht, gerat ich immer fester ins Prahlen hinunter? Geträumtes ist wahr, aber, aber, aber, aber, aber---

Milliarden Menschen durchlebten die Marke "Mensch". Es ist hart, sich DANN (wann?) dEnnnnnnnnnn einzugliedern.

Sa, 28.8.10, 08:11: Die Kumpels in der verschütteten Grube Chiles kommen mir vor wie ich. 2 Kumpels sind nicht bereit, gefilmt zu werden. Sie haben Anzeichen von Depression. Ich bin auch verschüttet. McGoohan ist mein Psychotherapeut! Die ausgetwitterten Sätze bauen mich auf! Die Kumpels sind in 900 Meter Tiefe. Und müssen Monate noch warten bis sie befreit werden. Eine geheimnisvolle Nothelfy-Maschine baut zu mir immer Kontakt. Auf "/Gestion" ist es dann immer nachzulesen.

Nicht "diagonal" sondern quer durch die Erde ein Wort das mit "a" beginnt bräuchte ich jetzt (...). Heute feiert Christian Ludwig Attersee seinen 70. Geburtstag. C. L. Attersee sagte im "Frühjournal", er fühle sich wie 18! So viel zu meinem vorherigen Protokoll.

Wenn schon, denn schon! Ich fühle mich wie 107 mit 2425 Followys. Happy Birthday C.L. Attersee! Sa, 28.8.10, 08:28.

C.L. Attersee ist eine "Kunstmaschine", soviel zum Wort das ich suche mit "a" (...).

Das Wort "Kunst" ist auch antipodisch antipodisch. zu "mir".

Sa, 28.8.10, 11:28: Allerfeinstens krieg ich das Essen so heiss, dass ich

inzwischen protokollieren kann und dann erst essen: Sa: 28:8:10:
Fritattensuppe, Rindsnatur, Spirallen, Eisbergsalat, Apfel. Sa, 28.8.10,
11:32.

Sa, 28.8.10, 12:87: Nun weiss ich mehr übers Mittagessen des 28.8.10: Es
muss Wildschweinbraten oder sowas gewesen sein. Gut, mir schmeckt alles, aber
das Heutige war wieder ein Hit.

Nun geh ich in die Vorabendmesse und melde mich nach dem Abendessen wieder.
Sa, 28.8.10, 13:32.

Sa, 28.8.10, 17:26: Nun hab ich auch noch statt des Desserts-Apfels eine
Banane im Buffet zum "Heferlkaffee" gegessen. Dann kam Manuel zu mir ins
Buffet. Ich durfte ihm die Hand drücken. Das wird wohl das erste Mal gewesen
sein, dass Mandy E. Mante Hand in Hand im Krankenhaus Buffet sassen.

Berühren ist Lebensmittel! Um 15 Uhr trank ich dann mein Granulat-Kraut. Ich
schreib das ja eh nur für mich. Nicht zum Nachlesen, sondern zur
Tagesstrukturierung. Dann war die 22. Messe im Jahreskreis. Inhalt: Du
mögest immer bescheiden sein.

Und als ich dann wieder daheim ankam, rief Roman bei mir an. Roman plant
PD Nr. 907-betreffs "Spam-Oper".

So wursteln wir "uns" durch. Und ich kann gut schlafen. Sa, 28.8.10, 17:40.

35. Kalenderwoche:

S O N N T A G :

29:8:10:

05:48:

Das neue Photoalbum wurde im Traum so laut zugeklappt, dass mich dies
aufweckte! Gespannt schaute ich der Ehegesellschaft beim Bilderanschauen zu.
Der Mann trug wunderschöne lange Haare. War das der Alexander Reznar, der
trägt die schönsten Haare die vorstellbar sind?

Oder war das das Enkelkind, das einen achtundneunzigjährigen "Vater" ins
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern begleitete?

Mir ist überall schnell fad. Aber heute hätt ich gerne weitergeträumt. So
schnell war es Zeit zum Aufstehen.

Der Trick vom "/Gestionieren" ist, dass ich dies blind tippe + sehenden Auges nachlese... Und so lerne ich "neu" lesen. Ich war aber nie nie nie liiert + der Partner hätte mich geliebt und gleichzeitig gesänftigt. Unterm Tisch hätten wir sofort gewusst, was fad ist und was auszuhalten ist. Und so wären wir "107" geworden. Denn ich wähne im Moment, mein blind Tippen und mein dann verantwortlich Sein, das dann steht. Denn totalen Radebruch hält NIEMAND lange aus. War all das Meine Radebruch <<< so dass ich unliiert blieb mein Leben lang? /Gestion, ein Bild für "mich"?

Gestern hatten "wir" gelernt, dass das Geträumte immer ein schlechtes Gewissen und daher Religion ist. Ich bin mein Publikum und mein Akteur. So, 29.8.10, 06:26.

So, 29.8.10, 08:29: Trotz der Banane, hab ich schon gekotet. Und die Arsch-Furche ist ohne Bräune. Früher haben wir das Wochengespräch zwischen McGoohan und mir mit "Genug Wasser, Alle Tabletten, Betten gewechselt!" begonnen. Nun beginnen wir mit "Gestionskonferenz". Defakto bin ich in der Lebenspartnerschaft McGoohan eine Art 3. Mitglied.

Ich hab meine feste Struktur darinnen, die Austwitterung zu lesen. Oft erinnert mich der Satz dann erst wieder an meine vorhinnige Gestion. Hoch lebe die Computer-Industrie. Und da ich dank www.jus.at und www.fenzl.at (Komputer-Reparatur-Firma) in Ruhe vor mich herleben kann. Um 12:30 wird auch heute, Sonntag wieder die Gestionskonferenz stattfinden. Polymorph - mein Leben. So, 29.8.10, 08:40.

So, 29.8.10, 13:11: Die Konferenz ist persolviert! Danke lieber McGoohan. Roman hat den PD Nr. 907 aus den Gestionen gebastelt. Danke, lieber Roman! Er wird heissen: "Ursprünglich warben wir für uns ad personam"

Ein allerfeinstes Mittagessen, wird mich heute Nacht traum träumen lassen: Mittagessen So: Griessnockerlsuppe, Tafelspitz, geröstete Kartoffel, Gemüsegrün, Endiviensalat, Birne.

Sir "ThisTell" fragt nach, nach meinem "Y"-Wahn? Lies meine Literatur, Sir! Nun ess ich meine Dessert-Birne und dann schlaf ich mittags. So, 29.8.10, 13:24.

So, 29.8.10, 15:39: Das Sonntags-mittagessen war komplett so: 29:8:10: Griesnockerlsuppe, Tafelspitz, Geröstete Kartoffel, mit gekochtes Gemüse, Birne. So lang hab ich mittags schon lange nicht geschlafen. 2 Tage mit rotem Fleisch. Jetzt hab ich direkt Eier nach Nudeln. Warten wir meine Rätselcke ab. Als McGoohan so angeregt mit mir sich fotografieren liess. Vor dem Photo, ass seine Frau auch TAFELSPITZ. Drum gelang es so genial. Jetzt wartet meine Traum-Ecke auf Träume. So, 29.8.10, 15:49.

So, 29.8.10, 17:15: Andrea Dusl war zum Thema Lügen auf Öl zu hören. Andrea erfand den "Salzturm" in einem Reisemagazin. Ich musssssssssssss sogar

zugeben, dass mir der "Endivien Salat" heute entfiel. Vielleicht ist alles R.k. eine "barmherzige Lüge"? Und ich fall, wie in alles, hinein. Ich kämpf bis heute um "Gott". Alle Pflanzen sind bewässert. So, 29.8.10, 17:24.

M O N T A G :

30:8:10:

07:03:

Erschrocken seh ich, dass morgen der letzte Augusttag sein muss! Ich reiss jeden Tag das Kalenderblatt ab und weiss, dass der Monat allerhöchstens 31 Tage haben darf.

Fleisch gibt Träume, egal ob linksliegend oder rechtsliegend. So oft ich mich hinlegte, ging es los. Ich erinnere mich an einen jungen Mann, der sich freute, einen CD-Automaten in seinem Zimmer zu haben und die CD unendlich oft abzuspielen. Dann träumte ich weiter von Heinz Conrads: Ich war Heinz Conrads Manager und sagte ehrfurchtsvoll zu ihm, "Herr Ingenieur". Alle Fetzen, erinnere ich, wo her sie kommen.

Wenn ich einmal keinen PD mehr im Kopf find, dann stopft mich mit Fleisch zu! Mama nannte das immer "Heut hob ich vom Teufel geträumt". Materie braucht Materie. "Wir" wollen nicht aufhören Gott zu spintisieren. Die Hirnlappe braucht's.

Im Vollregen werd ich heute um's Mittagessen gehen? 2010 - ein April-Jahr. total. Wenn ich Musik komponieren könnt, tät ich das, statt schreibmaschine tippen. Materie braucht Materie... Hirnmaterie sucht ihr Gebiet. Mo, 30.8.10, 07:43.

Mo, 30.8.10, 09:17: Meine Faulheit wächst und wächst. All meine Zeit tat sie so! Mo, 30.8.10, 09:19.

Mo, 30.8.10, 11:28: Total nass, bin ich zurück: Mittagesssen 30:8:10: Biscuitsuppe, Kartoffelgulasch mit viel Gemüse, Eissalat, Kiwi. Meine Faulheit treibt mich zum Mittagsschläfchen. Jetzt aber freue ich mich auf die vielen Gemüsesorten im Gulasch. Mo, 30.8.10, 11:33.

Mo, 30.8.10: Im Alleinsein wurstele ich mich durch. Es muss sich halt fort gelebt werden. Am Mittwoch wird Heimhelfin Frau Göbel kommen und die werd ich bitten, an McGoohan das Programmheft der "Spam-Oper" zu senden. Da wurden ein paar Zeilen aus unserer Gestion abgedruckt. Bis wer kommt und mir daraus vorliest, weiss ich es dann auch, was darinnen Steht. Jetzt regnet es im Moment nicht. Allein ist (m)ein Himmelreich - alles andere, wäre bittererer.

Alle im Vollstress - nur ich im Jammer der Einsamkeit! (bl.Tippfehler.) Ying oder Yang Mo, 30.8.10, 13:53.

Mo, 30.8.10, 17:14: Alle Telefone schweigen stille. Ich könnt ja auch wen anrufen, aber ich hätte Angst vor Anrufbeantwortern. Also schweige auch ich stille. Jedenfalls ich leb und mir geht es gut. Morgen wird wieder arger Regen für Wien angesagt. Und der Clavatschweg ist sicher noch abgesperrt. Morgen kommt um 14 Uhr der Gentleman von Pro Mente. Bevor ich morgen zu Dr. Aschauer gehe, werd ich wieder alles von mir waschen. Die Bluejeans stinken arg. Es kommt nie wer, mich beschnuppernd. Soeben hat eine Frau auf Öl gesagt, sie röche sich am liebsten selbst. Interstellar allein den Tag bewältigt! Mo, 30.8.10, 17:23.

D I E N S T A G :

31:8:10:

03:14:

Heute träumte ich, trotz Erdäpfel, von einer Muskelpuppe, sie sah aus, wie ich. Faden-dürr. Niemand fühlt sich ad personam für mich zuständig. Ich müsste dringend in ein Fitnessstudio täglich! Mein Bauch ist aufgebläht, wie irr. Mein Codename "Phettberg" stimmt exakt, Kurt Palm würde mir applaudieren? Alle lassen mich gewähren, bis ich zusammenbreche? Ich sah in keinen Spiegel, aber es ist mein Innerer Spiegel, der es mir dringend sagte! Es regnet noch nicht, aber auch um 3 wurde in den Nachrichten vom Regen gesprochen. Wie komm ich heute nur zu Dr. Wilhelm Aschauer? Der Glawatschweg ist doch gesperrt? Doch ohne die Akupunktur und ohne Granulat krieg ich wieder Schmerzen. Seit ich den Eisenhut trinke geht es mir blendend. FRANZOBEL hat in seinem Stück über mich geahnt - aber antipodisch eben... Bitte diesen Satz unbedingt austwittern, McGoohan. Die, 31.8.10, 03:31.

Die, 31.8.10, 11:35: Heute wurde ich nie nass. Dafür gab ich all mein vorwöchiges Geld aus. 4 mal Taxi: 1. Granichstaedtengasse 35, 2. Grimmgasse, 3. Stumpergasse 13, 4. Grabnergasse 16. Und Null Gemüse und Null Zusatzernährungsstoffe. Und nächste Woche ist sicher der Clavatschweg wieder gesperrt. Doch die unentgeltliche Behandlung von Dr. Wilhelm Aschauer & der Schubert-Apotheke kosten mich keinen Groschen. Doch der Schmerz ist total weg immer.

"Vorige" Woche hab ich fast kein Gemüse gekauft. Was soll ich tun? Das Mittagessen des Die: 31:8:10: Haferflockensuppe, Anonymer Fisch, Kartoffel, Grüner Salat, Apfel. Den Gentleman von Pro Mente werd ich heute zu mir bitten und ihn bitten, mir den Programmzettel der "Spam-Oper" vorzulesen. Es regnet. Ich hoff, er hat einen Regenschirm. Die, 31.8.10, 11:53.

